

# Buigen - Rundschau

STADT  
HERBRECHTINGEN



Amtsblatt der Stadt Herbrechtingen und der Stadtteile Anhausen, Bissingen, Bolheim, Eselsburg und Hausen

74. Jahrgang

Donnerstag, 07. Juli 2022

B21161

Nummer 27



## *Kunst und Technik am 10. Juli 2022*

**Der Heimat-Verein Herbrechtingen lädt Sie zu einer Ausstellung über Gemälde aus Herbrechtingen und dem Eselsburger Tal ein.**



*10. Juli 2022 ab 14.00 Uhr im Museumsgarten  
Bewirtung mit Kaffee und Kuchen*

**Einen nostalgischen Rückblick ermöglicht eine Präsentation von liebevoll gebauten und restaurierten Dampfmaschinen.**





# FERIENPROGRAMM 2022

Weitere Informationen  
und Anmeldung unter:



Aus organisatorischen Gründen muss der  
Anmeldeschluss um einen Tag vorverlegt werden.  
Bitte meldet euch bis spätestens  
Montag, 18. Juli 2022, an.

Am Dienstag, 19. Juli, findet die Platzverlosung  
statt. Danach bekommen alle Angemeldeten eine  
Rückmeldung per E-Mail.

Hallo liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

unser Sommerferienprogramm 2022 startet bald.  
Meldet euch bis zum 18. Juli 2022 unter dem Link  
<https://www.unser-ferienprogramm.de/herbrechtingen/index.php> an.

Falls ihr noch Fragen habt, könnt ihr uns telefonisch  
unter Tel. 07324/955-2201 oder per E-Mail:  
[ferienprogramm@herbrechtingen.de](mailto:ferienprogramm@herbrechtingen.de) erreichen.

Wir freuen uns auf euch!

Zahlreiche Unternehmen sowie Privatpersonen tragen  
dazu bei, das Ferienprogramm vielfältig und kostengünstig  
anzubieten.

Ein herzliches Dankeschön an die Spender:

- Bäckerei Bosch
- Ernst Wirth Fertigungsbau
- Carl Stahl GmbH & Co.KG
- Förderverein Kultur im Kloster
- Holzer GmbH
- Junginger Fruchtsäfte GmbH & Co.KG
- Kinzler MK GmbH & Co.KG
- Otto Kriegler
- Heizungs-Sanitär-Lüftungs GmbH & Co KG
- Langenbacher Reisen
- Landmarkt + Vesperstube Lamm
- Marquis Automatisierungstechnik GmbH
- Max Schlatterer GmbH & Co.KG
- NeSt GmbH
- TSV Herbrechtingen
- UGA System-Technik GmbH & Co.KG
- Volksbank Heidenheim



Herzliche Grüße, Euer Ferienprogrammteam

## Städtische Musikschule Herbrechtingen

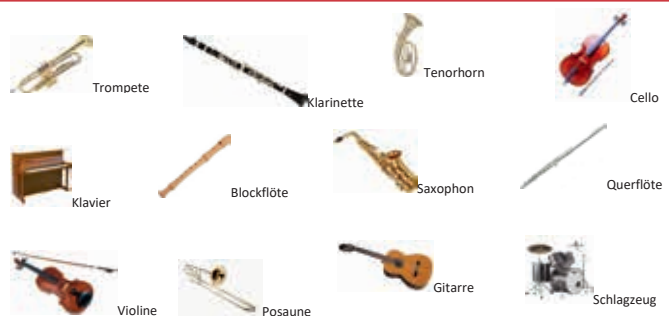


### Anmeldung für das neue Schuljahr ab Oktober

**Musikalische Früherziehung**  
mittwochs im Kulturzentrum Kloster

### Instrumentalausbildung

Sucht Euch ein schönes Instrument aus was ihr gern  
mal kennenlernen wollt. Da ist sicher etwas für Euch  
dabei.



Interessant könnte für Euch zum Ausprobieren unser  
**Schnupperpaket** sein.

Hier könnt ihr das Instrument und die Lehrkraft bei 4 x  
Unterricht á 30 Minuten kennenlernen und könnt danach  
entscheiden, ob es das richtige Instrument für Euch ist oder  
einfach nochmals ein weiteres Instrument ausprobieren.  
Zum Schnupperpaket könnt ihr Euch über unsere Homepage  
[www.herbrechtingen.de/musikschule](http://www.herbrechtingen.de/musikschule) gern anmelden.

Wir informieren Euch aber auch telefonisch oder persönlich  
über die einzelnen Möglichkeiten unter Tel. 07324/955-1332  
oder zu unseren Öffnungszeiten Di., Do., Fr. 10.00 – 12.00 Uhr  
und Mi. 14.00 – 18.00 Uhr.

Das Team der Musikschule freut sich auf Euch.

# GoKart fahren

**ADRENALIN  
SPASS  
SPANUNG**



**Ablauf**

17:30 Treffpunkt :  
Bissinger Mehrzweckhalle  
18:00 Renneröffnung  
20:00 Rennende

Mitglieder : 30€  
Nichtmitglieder: 40€

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

**Info:**

Wenn vorhanden, eigenen geschlossenen Helm oder Sturmhaube mitbringen. Sturmhaube kann vor Ort für 2€ erworben werden.

Verbindliche Anmeldung bei: Volker Hiller (0173/6860185)

**Freitag  
08.07.2022**

**GoKart Bahn  
Günzburg**



## STADTRADELN

**25.06. – 15.07.22**

Jetzt auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) nach Herbrechtingen suchen, registrieren und mitradeln!

[www.radkultur-bw.de](http://www.radkultur-bw.de)



Die nächste Ausgabe der Buigen-Rundschau erscheint am

**Donnerstag,  
14. Juli 2022**

**Juli**

**Donnerstag**

**14**

Redaktionschluss für diese Ausgabe ist am

**Montag,  
11. Juli 2022,  
16.00 Uhr!**



Später eingehende Berichte/Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden und erscheinen erst in der darauffolgenden Woche.

**Wir bitten um Beachtung.**

**Kontakt:**

**REDAKTION:** Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201, [redaktion-br@herbrechtingen.de](mailto:redaktion-br@herbrechtingen.de)

**ANZEIGEN:** Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201, [anzeigen-br@herbrechtingen.de](mailto:anzeigen-br@herbrechtingen.de)

**Die Redaktions- und Anzeigenabteilung erreichen Sie zu folgenden Zeiten:**

**Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr  
Montag und Dienstag  
von 8.00 – 12.00 Uhr und  
14.00 – 16.00 Uhr**

**Gemeindefest  
Evangelische Kirchengemeinde Bolheim**

**Wertvoll**

**10.07.2022 ab 10 Uhr  
Gottesdienst**

**Anschließend  
Mittagessen, Spielstation  
und gemütliches  
Beisammensein.**

# MUSIK VORM RATHAUS

JUNI - JULI  
MITTWOCHS  
18.00 UHR

Städtische Musikschule  
Herbrechtingen



## Programm „Musik vorm Rathaus“

mittwochs 18.00 Uhr

- 13. Juli 2022 Gitarrenklasse von Ulrich Eckardt
- 20. Juli 2022 Klavierklasse von Kyoko Kanazawa
- 27. Juli 2022 Kinderdisco mit DJ Beate

Begegnungen - Gemeinsam Kochen - Austauschen - Gehen

## FRAUENTREFF „MITTENDRIN“

um 19 Uhr

14. Juli 2022

## Tanzen mit Mona

im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus

Auf Euer Kommen freuen sich Mona Ambrosi, Heike Rau  
und Elke Besemer – Telefon 07324 982323

Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Miteinander Spaß haben - Gemeinsam Basteln - Etwas Unternehmen

Gleichgestimmte Treffen und Kennenlernen

Über Gift wird die Welt redet - Kennenlernen

## Herzliche Einladung zum Festwochenende



50 Jahre Eingemeindung  
Bissingen-Herbrechtingen

Die Stadt Herbrechtingen lädt die Bevölkerung zum Festwochenende „50 Jahre Eingemeindung“ nach Bissingen ein. Unsere Bissinger Vereine haben ein tolles Programm aufgestellt und die Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen, das Eingemeindungsjubiläum zu feiern.

## BISSINGER KINDER- & DORFFESCHD

Fr. 22.07.



16:30 Uhr  
Historische Dorfführung  
(Treffpunkt Schulhof GS Bissingen)  
18:30 Uhr  
Sekttempfing im Foyer der MZL,  
im Anschluss an die Dorfführung

ab 19:00 Uhr  
Galadinner mit Gerichten aus „Paco's Speiswerkstatt“  
19:30 Uhr  
Großrunde, im Anschluss Talkrunde.  
Zu Gast: „Bissinger Zeitzeugen aus 50 Jahre Eingemeindung“  
Musikalische Umrahmung durch den  
Posaunenchor & parallel  
Feuerwerk & Weintoune

Sa. 23.07.



KÄCHELES  
COMEDY VESPER  
IN BERGARDA



VOM BIERGARDA ROXX  
mit den Albfetza  
Beginn: 21.00 Uhr, Eintritt FREI

So. 24.07.



10:15 Uhr  
Ökumenischer Festgottesdienst  
mit dem Posaunenchor & parallel  
dazu Kindergottesdienst

11:30 Uhr  
Mittagessen

13:30 Uhr  
Großer Kinderfestumzug  
zur Schulwiese  
Musikverein Rammingen  
Kinderprogramm: Spielstraße, Kinderschminken,  
Fahren mit dem Feuerwehrauto, Auftritt SVB Little  
Dancers, Kinderhüpfburg, Zauberer Magic Bob

VERANSTALTER: DORFGEMEINSCHAFT BISSINGEN

Land Frauen  
Herbrechtingen/Alb

20. Juli ab  
13.30 Uhr

## Sommertreffen 2022 - Wiedersehen in Erpfenhausen!

Unter dem Motto „Wiedersehen macht Freu(n)de!“ Freunde treffen, dazugewinnen und sich gemütlich bei Kaffee & Kuchen wiedersehen und austauschen. Für alle die erst später Zeit haben geht es nahtlos in den Abend mit den Jungs vom BAR Team und Burger von der Burgertonne. Vorbeikommen lohnt sich!

Anmeldung bei den jeweiligen Ortsvorsitzenden bis  
11.07.2022, Bitte Gedeck selbst mitbringen!

Die Bürger-App für  
Herbrechtingen

STADT  
HERBRECHTINGEN

### Immer gut informiert mit der Herbrechtingen App

Download über Google Playstore und Apple App Store

## Jugendbeteiligung im Rahmen des Stadtentwicklungskonzepts

Die Stadt bezieht Jugendliche bei der Erarbeitung des Stadtentwicklungskonzepts | Herbrechtingen 2035 aktiv mit ein.



Die Stadt Herbrechtingen befindet sich aktuell in der Erarbeitung des „Stadtentwicklungskonzepts | HERBRECHTINGEN 2035“ und setzt den dazugehörigen Beteiligungsprozess nach dem Zukunftsatelier im Frühjahr weiter fort. Dem Gemeinderat und Bürgermeister Daniel Vogt ist es seit Beginn des Prozesses ein wichtiges Anliegen gewesen, die Herbrechtinger Jugend aktiv in den Prozess miteinzubeziehen und die Wünsche und Anregungen der Jugendlichen zu hören. Denn „die Jugendlichen sind schließlich unsere Zukunft und die Personengruppe, die hoffentlich auch 2035 in unserer Stadt leben wird.“

Im Rahmen der **Fokusgruppe Jugend**, welche am **19. Juli 2022** an der **Gemeinschaftsschule Bibrisschule** stattfinden wird, haben die Jugendlichen aus Herbrechtingen nun die Chance, Ihre Ideen und Anregungen für die zukünftige Entwicklung der Stadt an unterschiedlichen Themenstationen

einzubringen und Projektideen für weitere Spiel- und Freizeitangebote, Treffpunkte und weitere Themenfelder der Stadtentwicklung anzubringen. Die Fokusgruppe findet parallel zum Unterrichtsgeschehen statt und kann sowohl von Schülerinnen und Schülern des Buigen-Gymnasiums als auch der Bibrisschule besucht werden.

Die Vorstellung der Ergebnisse der Jugendbeteiligung wird in den kommenden Wochen hier in der Buigen-Rundschau erfolgen.

Bürgermeister Daniel Vogt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des prozessbegleitenden Büros Reschl Stadtentwicklung freuen sich auf eine rege Teilnahme und viele Anregungen zur zukünftigen Entwicklung der Stadt Herbrechtingen!

## Bürgermeister\*innen für den Frieden: Herbrechtingen zeigt wieder Flagge für den Frieden und gegen Atomwaffen



Am Freitag, 8. Juli weht vor dem Rathaus wieder die Flagge des weltweiten Bündnisses der Mayors for Peace. Mehr als 500 Städte in Deutschland zeigen mit der Aktion in diesem Jahr ihre Solidarität mit der Ukraine und setzen sich für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen ein.

Mit dem russischen Angriff auf die Ukraine im Februar dieses Jahres ist die europäische Sicherheitsordnung zerstört worden. Die nuklearen Drohgebärden Russlands sind ein Tabubruch. Die atomare Bedrohung ist so präsent wie lange nicht mehr.

Vor diesem Hintergrund fand in Wien vom 21. bis 23. Juni die erste Vertragsstaatenkonferenz des Atomwaffenverbotsvertrages statt. Der Vertrag war am 22. Januar 2021 in Kraft getreten. Deutschland hat an der UNO-Konferenz als Beobachter teilgenommen. Die Mayors for Peace waren mit zahlreichen Delegierten ebenfalls vertreten. Hibakusha – Überlebende der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki – berichteten über die beispiellose humanitäre Katastrophe, die der Einsatz dieser Massenvernichtungswaffen verursachte.

Bürgermeister Daniel Vogt:  
„Atomwaffen haben das Potential, das Leben auf diesem Planeten zu vernichten. Friedensforscher sehen derzeit sogar Anzeichen für ein neues nukleares Wettrüsten. Das darf nicht sein! Wir brauchen

dringend neue Impulse für die nukleare Abrüstung. Deshalb setzen sich die Mayors for Peace für den Beitritt weiterer Staaten zum Atomwaffenverbotsvertrag ein. Mit dem Hissen der Flagge zeigen wir in diesem Jahr auch unsere Solidarität mit der Ukraine.“

Am Flaggentag erinnern die Mayors for Peace an ein Rechtsgutachten des Internationalen Gerichtshofes in Den Haag vom 8. Juli 1996. Der Gerichtshof stellte fest, dass die Androhung des Einsatzes und der Einsatz von Atomwaffen generell gegen das Völkerrecht verstoßen. Zudem stellte der Gerichtshof fest, dass eine völkerrechtliche Verpflichtung besteht, „in redlicher Absicht Verhandlungen zu führen und zum Abschluss zu bringen, die zu nuklearer Abrüstung in allen ihren Aspekten unter strikter und wirksamer internationaler Kontrolle führen.“

### Wer sind die Mayors for Peace:

Die Organisation Mayors for Peace wurde 1982 durch den Bürgermeister von Hiroshima gegründet. Das weltweite Netzwerk setzt sich vor allem für die Abschaffung von Atomwaffen ein, greift aber auch aktuelle Themen auf, um Wege für ein friedvolles Miteinander zu diskutieren. Mehr als 8.170 Städte gehören dem Netzwerk an, darunter mehr als 830 Städte in Deutschland. Rund 500 Städte in Deutschland beteiligen sich in diesem Jahr am Flaggentag.

## 24. Eselsburger Tal-Lauf am Sonntag, 03. Juli 2022

Nachdem der traditionelle Eselsburger Tal-Lauf coronabedingt zwei Jahre ausgefallen war, konnte der 24. Lauf am Sonntag, 03.07.2022, wieder organisiert und wie im Jahr 2019 durchgeführt werden. Corona und die damit zusammenhängenden Ungewissheiten über mögliche Einschränkungen hatten dem Organisationsteam im Vorfeld einiges Kopfzerbrechen beschert. Letztlich konnte der Lauf jedoch im beinahe „gewohnten“ Rahmen über die Bühne gehen.

Nachdem in den vergangenen Jahren auch der Bereich um die Bibrishalle baulich fertiggestellt worden war, musste der Startpunkt und der Zieleinlauf aller Laufstrecken (5,1; 10 und 21,1 km) angepasst werden. Schön war, dass durch einen vorgezogenen Start die Bambinis auf neuer Strecke die Veranstaltung eröffneten und dass ihnen die Läuferinnen und Läufer der Hauptläufe als Zuschauer und Kulisse dienten.

Über 500 Läuferinnen und Läufer hatten sich für die 5,1-; 10- und 21,1-km-Strecken angemeldet und starteten pünktlich um 09.00 Uhr bei Sonnenschein und wärmer werdenden Bedingungen auf die Strecken in unser schönes Tal. Besonders freuten wir uns über das Ehepaar Kos aus dem Bereich Esslingen, welches bislang als einzige Läuferin und Läufer an allen Eselsburger Tal-Läufen teilgenommen haben. Nachdem beide über viele Jahre hinweg der Halbmarathonstrecke treu geblieben waren, liefen sie in den letzten Jahren immer gemeinsam auf der 10-km-Strecke. Renate Kos erreichte in der Altersklasse W70 nach 1:14:32 h Platz 1. Benno kam zeitgleich in M70 auf Platz 2. Unsere herzlichen Glückwünsche konnten beide bei der anschließenden Ehrung in der Halle entgegen nehmen.


Zeitschnellste waren auf der 5,1-km-Strecke Maike Alt von der TSV Herbrechtingen in 22:26 min. Bei den Männern erzielte Michael Enderle aus Ulm in 18:30 min die beste Zeit. Auf den 10-km- und 21,1-km-Strecken waren die Teilnehmer der TSG Giengen/LG Brenztal mit Sina Hiller, Max Feinauer und Stefanie Lanzinger sehr erfolgreich. Bei den Frauen Sina Hiller in 40:47 min auf der 10 km-Strecke als Schnellste ins Ziel. Bei den Männern gewann Max Feinauer nach 36:33 min. Und Stefanie Lanzinger war bereits nach 1:38:50 min als erste Frau auf dieser Strecke im Stadion. Bei den Männern verlief das Rennen auf dieser

Strecke beinahe sensationell. Benedikt Nußbaum aus Bernstadt siegte überlegen nach 1:15:26. Erst 16 Minuten später kam Marcus Eberhard von der TV Hürben als Zweiter ins Ziel. Allerdings hatte dieser tags zuvor bereits einen Triathlon in Welzheim absolviert.

Im Stadion und auf der Strecke hatte die Bergwacht, die schon traditionell die medizinische Betreuung auf der gesamten Strecke übernimmt, auch dieses Jahr leider wieder zwei Rettungseinsätze und mehrere kleine Hilfeleistungen zu verzeichnen. Für die professionelle Betreuung und schnelle Hilfeleistung unserer Gäste gilt ihnen unser ganz besonderer Dank.



Auch unserem Helferteam in der Küche und in der Halle gelang es, dass die zweijährige Pause durch unsere Gäste nicht zu bemerken war. Es zahlte sich aus, dass sich das Team bereits seit Jahren aufeinander eingespielt hat. Auf unsere Helfer, die nach dieser langen Pause – und trotz einzelnen krankheitsbedingten Ausfällen – wieder problemlos zusammengefunden haben und die Aufgaben in der Küche, der Anmeldung, der Zeitmessung, der Kasse, auf der Strecke u.s.w. reibungslos und sich gegenseitig unterstützend, gemeistert haben, sind wir wieder ganz besonders stolz. Der Dank gilt allen, die für die Durchführung des Laufs in den letzten Wochen und Tagen einen Großteil ihrer Freizeit geopfert haben. Wir werden uns hoffentlich ein bisschen an unserem Helferteam revanchieren können. Bedanken möchten wir uns auch bei den Verantwortlichen der Stadt Herbrechtingen für die Unterstützung durch das sehr hilfsbereite Hausmeister-Team und den städtischen Bauhof, ohne die die Veranstaltung nicht denkbar wäre.





**Arztpraxis ist geschlossen:**

– Praxis Dr. Reiner Kruber am 18. Juli 2022  
 – Praxis Anna Gajda vom 28. Juli 2022 bis 19. August 2022

**ÄRZTE-NOTDIENST**

Die Rettungsleitstelle erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112.**

**Notfallpraxis Heidenheim**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALL-PRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die **ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117.**

Die **Sprechzeiten** sind am

Montag und Dienstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Mittwoch von	15.00 – 22.00 Uhr,
Donnerstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Freitag von	17.00 – 22.00 Uhr,
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen	08.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

**Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die Rufnummer 116 117.**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
Rufnummer 0711/7877777

**Tierärztlicher Wochenenddienst**  
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

**Wichtige Informationen**  
für den Notfall

**BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN (Angaben ohne Gewähr)**

**Donnerstag, 07. Juli 2022**  
Schloss-Apotheke Mittelrain,  
Grünwaldplatz 3, Heidenheim

**Freitag, 08. Juli 2022**  
Rathaus-Apotheke Schnaitheim,  
Am Rathaus 11, Heidenheim

**Samstag, 09. Juli 2022**  
Schloss-Apotheke Heidenheim, Hauptstr. 51, Heidenheim

**Sonntag, 10. Juli 2022**  
City-Apotheke Heidenheim, Karlstr. 1, Heidenheim

**Montag, 11. Juli 2022**  
Marien-Apotheke Dischingen, Hauptstr. 13, Dischingen  
Steinhirt-Apotheke Steinheim,  
Hauptstr. 17, Steinheim/Albuch

**Dienstag, 12. Juli 2022**  
Kapell-Apotheke Schnaitheim, Kapellstr. 1, Heidenheim

**Mittwoch, 13. Juli 2022**  
Apotheke im Ärztehaus Neresheim,  
Heidenheimer Str. 8, Neresheim  
Hohe-Wart-Apotheke Herbrechtingen,  
Grundweg 3, Herbrechtingen

**Donnerstag, 14. Juli 2022**  
Sonnen-Apotheke Heidenheim, Bühlstr. 20, Heidenheim

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter [www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal) .

**ÜBERBLICK**  
für den Notfall



**Sozialstation Herbrechtingen,**  
Lange Straße 35/1, Tel. 919566

**DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190**  
**Tagespflege, Tel. 96190**

**Seniorenpflege Herbrechtingen**  
**Haus Benedikt, Tel. 98940**



**Ökumenische Nachbarschaftshilfe**  
**Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Tel. 41155**  
**Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten**  
Montag: 10.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr  
Die Einsatzleiterinnen sind auch außerhalb dieser Zeiten  
privat zu erreichen:  
Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207  
Frau Martina Bierkant, Tel. 983884



**Pflegestützpunkt**  
**Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim**

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege,  
Versorgung und Betreuung.  
Veronika Bruckner, Tel. 07321/321-2473  
Christel Krell, Tel. 07321/321-2424  
E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-heidenheim.de  
Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

**TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH**  
Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung;  
Rathausgarage und Wasserkraftanlage: Tel. 07324/9851-0,  
außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 07324/9851-98

## Veranstaltungen vom 07. Juli 2022 bis 14. Juli 2022

VERANSTALTUNGEN

### Sonntag, 10. Juli 2022

10.00 Gemeindefest Evangelische Kirche Bolheim  
Garten der Evangelischen Kirche Bolheim  
14.00 Ausstellung Kunst und Technik mit Bewirtung  
Heimatverein, Heimatmuseum

### Montag, 11. Juli 2022

Schülervorspiel der Klavier- und Violineklasse, Musikschule  
Kulturzentrum Kloster, Karl-Saal

### Dienstag, 12. Juli 2022

19.30 Schwäbische Comedy-kulturig „Hillus Herdropfa“  
Kath. Gemeindesaal, Kirchplatz 2

### Mittwoch, 13. Juli 2022

TP Seniorengruppe des  
14.00 Schwäbischen Albvereins  
am Parkplatz unterhalb  
vom Hallenbad  
18.00 Musik vorm Rathaus –  
Städtische Musikschule  
Rathausplatz Herbrechtingen



### Donnerstag, 14. Juli 2022

19.00 Frauen „MITTENDRIN“ Tanzen mit Mona  
Albrecht-Bengel-Gemeindehaus



### Freizeitbad Jurawell:

Die Öffnungszeiten des Jurawells sind von Mai bis August die folgenden:



	<b>Badelandschaft</b>	<b>Saunalandschaft</b>
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	09.00 – 22.00	14.00 – 22.00
Mittwoch	07.00 – 22.00	14.00 – 22.00
Donnerstag	09.00 – 22.00	14.00 – 22.00
Freitag	09.00 – 22.00	14.00 – 22.00
Samstag	09.00 – 22.00	09.00 – 22.00
Sonntag	09.00 – 20.00	09.00 – 20.00

Weitere Informationen  
unter  
[www.jurawell.de](http://www.jurawell.de)

**Impressum:** Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: redaktion-br@herbrechtingen.de. Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: buigen@druckerei-zeller.de. Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen. Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.





**Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtungen mit Teilorten:****Herbrechtungen**

Gelber Sack: Donnerstag, 07. Juli 2022  
 Biomüll: Montag, 11. Juli 2022

**Eselsburg**

Gelber Sack: Donnerstag, 07. Juli 2022  
 Biomüll: Montag, 11. Juli 2022  
 Papiertonne: Donnerstag, 14. Juli 2022

**Bolheim/Anhausen**

Biomüll: Donnerstag, 07. Juli 2022  
 Gelber Sack: Donnerstag, 07. Juli 2022  
 Papiertonne: Donnerstag, 07. Juli 2022  
 Restmüll: Donnerstag, 14. Juli 2022  
 Biomüll: Donnerstag, 14. Juli 2022

**Hausen**

Biomüll: Donnerstag, 07. Juli 2022  
 Restmüll: Donnerstag, 14. Juli 2022  
 Biomüll: Donnerstag, 14. Juli 2022  
 Papiertonne: Donnerstag, 14. Juli 2022

**Bissingen**

Biomüll: Mittwoch, 13. Juli 2022  
 Papiertonne: Donnerstag, 14. Juli 2022

**Vorschau Altpapiersammlung**

Die nächste Altpapiersammlung findet in Herbrechtungen, Eselsburg, Bolheim und Anhausen am 23. Juli 2022 statt.  
**In Bissingen und Hausen wird die Altpapiersammlung auf den 16. Juli 2022 vorverlegt.**

**Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.**

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim unter [www.abfall-hdh.de](http://www.abfall-hdh.de) oder telefonisch unter 07321/9505-0.

## Herzliche Glückwünsche

## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

# Glückwünsche zum 95. Geburtstag

Am kommenden Samstag, 09. Juli 2022,  
 feiert Frau Anna Ballinger  
 aus Herbrechtungen ihren 95. Geburtstag.

95  
Jahre

*Wir gratulieren der Jubilarin zu diesem  
 besonderen Tag von Herzen und  
 wünschen ihr alles Gute, viel Glück  
 und vor allen Dingen Gesundheit.*



Foto: privat

## Fachbereich Finanzen und Grundstücke

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Ausschreibung Jahresprogramm 2023

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 24. Juni 2022 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

#### Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2023 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

#### Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken); Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt

Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2023 eingesetzt. Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig. Zu beachten ist, dass ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in diesem Förderschwerpunkt nur noch förderfähig sind, sofern die Tragwerkskonstruktion aus einem CO<sub>2</sub>-speichernden Material besteht.

#### CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO<sub>2</sub> bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

#### Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 02.09.2022 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Sabrina Buck, Tel. 07324/955-2305, E-Mail: s.buck@herbrechtingen.de oder an den Ersten Beigeordneten Herrn Thomas Diem, Tel. 07324/955-2200, t.diem@herbrechtingen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind. Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter Info Antragstellung bei <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

## Fachbereich Fachbereich Bau - Bodenrichtwerte

### Bodenrichtwerte nach Preisverhältnissen zum 31.12.2021

Der Gemeinsame Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten im Landkreis Heidenheim hat gemäß § 196 Baugesetzbuch am 18. Mai 2022 die Richtwerte für die Stadt Herbrechtingen ermittelt. Der Richtwert stellt den aus Kaufpreisen ermittelten durchschnittlichen Bodenrichtwert eines Gebietes dar, für das im Wesentlichen gleichartige Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen (Richtwertzone). In den Richtwerten für Bauland sind Erschließungskosten enthalten. Abweichungen des einzelnen Grundstücks in den wertbestimmenden Eigenschaften wie Lage und Entwicklungszustand, planungsrechtliche und marktübliche Nutzungsmöglichkeit, Erschließungszustand, Neigung, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgröße und Zuschnitt bewirken Abweichungen des Richtwertes vom Richtwert. Die Richtwerte wurden unter Beachtung der allgemeinen Marktlage und deren Aus-

wirkungen auf den örtlichen Grundstücksmarkt fortgeschrieben und neu ermittelt. Die festgestellten Bodenrichtwerte werden hiermit gemäß § 196 Abs. 3 des Baugesetzbuches öffentlich bekannt gemacht. Dabei wird auf die Richtwertkarte zum Stichtag 31.12.2021, in der die ermittelten Richtwerte eingetragen sind, Bezug genommen. Jedermann kann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über die Richtwerte erhalten.

#### Bodenrichtwertübersicht gemäß § 12 Gutachterausschuss VO für erschließungsbeitragsfreies Bauland

Ein Abschlag wegen Bebauung wird nicht vorgenommen. Geschosswohnungsbau (Wohnungseigentum) ist in den Richtwerten nicht berücksichtigt.

Bei Kleingrundstücken ist zusätzlich ein Zuschlag von 5 % bis 20 % auf den Richtwert vorzunehmen.

W = Wohnbauflächen; M = gemischte Bauflächen; G = gewerbliche Bauflächen; GE = Gewerbegebiet; SE = Sondergebiet für Erholung; SO = sonstige Sondergebiete; GB = Gemeinbedarf; EE = Energieerzeugung; R = Rohbauland; E = Bauerwartungsland; ASB = Außenbereich

€ pro m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

#### Herbrechtingen

(mit Eselsburg)

Baufläche WA	100,00 € bis 245,00 €
Baufläche M	70,00 € bis 190,00 €
Rohbauland (R) M	25,00 €
Baufläche G	70,00 € bis 100,00 €
Baufläche GB	125,00 €
Baufläche SE	30,00 €
Baufläche SO	100,00 €
Bauflächen ASB	35,00 € bis 50,00 €

#### Bissingen

Baufläche WA	100,00 € bis 140,00 €
Baufläche MD	80,00 €
Baufläche GE	65,00 €
Baufläche (E) G	35,00 €
Baufläche GB	90,00 €
Bauflächen ASB	35,00 € bis 50,00 €

#### Bolheim

Baufläche WA	120,00 € bis 170,00 €
Baufläche M	100,00 € bis 140,00 €
Baufläche G	70,00 € bis 75,00 €
Baufläche GB	90,00 €
Baufläche SE	30,00 €
Bauflächen ASB	35,00 € bis 50,00 €

#### Hausen

Baufläche W	110,00 €
Baufläche M	70,00 €
Baufläche GB	90,00 €
Bauflächen ASB	35,00 € bis 50,00 €

#### Bodenrichtwerte für landwirtschaftliche Grundstücke, in Abhängigkeit einer Acker- und Grünlandzahl

€ pro m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

#### Herbrechtingen

Acker / 45	4,00 €
Grünland / 40	3,00 €

#### Bissingen

Acker / 40	4,00 €
Grünland / 40	3,00 €

#### Bolheim

Acker / 40	4,00 €
Grünland / 40	3,00 €

#### Hausen

Acker / 40	4,00 €
Grünland / 40	3,00 €

#### Exklave

Acker / 40	4,00 €
Grünland / 40	3,00 €

#### Gesamtgemeinde

Unland	0,50 €
Wald F (ohne Aufwuchs)	1,00 €

#### Bodenrichtwerte für sonstige Flächen

SPO=Sportfläche; FGA= Freizeitgartenfläche; KGA= Kleingartenfläche; GF = Gemeinbedarfsfläche (kein Bauland); FH = Friedhof; SG=sonstige private Fläche; LG = Lagerfläche  
€ pro m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

#### Gesamtgemeinde

Freizeitgartenfläche (FGA)	10,00 €
Kleingartenfläche (KGA)	10,00 €
Krautgärten (SG)	3,00 €

#### Herbrechtingen

Sportfläche (SPO)	35,00 €
Gemeinbedarfsfläche (GF)	40,00 €
Friedhof (FH)	15,00 €
Deponie Katzentäle (LG)	20,00 €

#### Bissingen

Sportfläche (SPO)	25,00 €
-------------------	---------

#### Bolheim

Sportfläche (SPO)	25,00 €
Friedhof (FH)	10,00 €

Bei den Freizeitgartenflächen handelt es sich um eingezäunte Grundstücke, oft mit Gartenhaus oder Gerätehütte. Grundstücke in Vereinsanlagen sind nicht enthalten.

Die Bodenrichtwertkarte kann bei der Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses im Rathaus, 7. Stock, Zimmer 717 Telefon 07321 327-6315 (E-Mail: gutachterausschuss@heidenheim.de) erworben werden.

Die Bodenrichtwertkarte kann auch auf der Homepage der Stadt Heidenheim unter nachfolgendem Link eingesehen werden: [www.heidenheim.de/bodenrichtwerte](http://www.heidenheim.de/bodenrichtwerte)  
Sowie an folgenden Internetportalen: [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de) und [BORIS.BW](http://BORIS.BW).

Geschäftsstelle

Gemeinsamer Gutachterausschuss Heidenheim

## Informationen rund um Covid-19

INFORMATIONEN RUND UM COVID-19



Landkreis Heidenheim

### Neue stationäre Impfmöglichkeit auf dem Eugen-Jaekle-Platz Heidenheim

Nach der Schließung des Impfstützpunktes in den Heidenheimer Schloss Arkaden gibt es seit Freitag, 1. Juli, die Möglichkeit, sich an zwei Tagen in der Woche auf dem Eugen-Jaekle-Platz in Heidenheim impfen zu lassen. Damit bietet der Landkreis Heidenheim weiterhin eine stationäre Möglichkeit zur Impfung.

Die Impfstation auf dem Eugen-Jaekle-Platz hat zukünftig immer freitags und samstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Angeboten werden die Impfstoffe von Biontech und Moderna für Erst-, Zweit- und Auffrischimpfungen (Booster) sowie Erst- und Zweitimpfungen mit Novavax.

Zu den Impfkationen müssen lediglich der Personalausweis und – wenn vorhanden – die Gesundheitskarte und der Impfpass mitgebracht werden. Zudem wird darum gebeten, die notwendigen Dokumente (Einwilligungserklärung und Aufklärungsmerkblatt) – wenn möglich – schon vorab unterschrieben zu den Impfkationen mitzubringen. Die Dokumente sind auf der Corona-Homepage des Landkreises Heidenheim unter [www.info-corona-lrahdh.de/impfen](http://www.info-corona-lrahdh.de/impfen) zu finden.

Alle Termine zu Impfungen im Landkreis Heidenheim finden sich auch auf der Corona-Website des Landkreises Heidenheim unter [www.info-corona-lrahdh.de/impfen](http://www.info-corona-lrahdh.de/impfen) und auch auf der #dranbleibenBW-Website des Landes unter [www.dranbleiben-bw.de/#impfmöglichkeiten](http://www.dranbleiben-bw.de/#impfmöglichkeiten).



## Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

### Mehrweg statt Einweg

#### **Kreisabfallwirtschaftsbetrieb informiert Landfrauen über Auswirkungen von Kunststoff-Einwegbehältnissen, Verpackungen und Müllvermeidung**

Verpackungen aus Kunststoff sind allgegenwärtig. Die meisten von diesen Plastikverpackungen werden nur ein einziges Mal benutzt, aufgemacht und entsorgt. Während die Verpackungsprodukte - wie etwa in Folien eingeschweißte Bananen - nur eine kurze Zeitspanne überdauern, sind die Verpackungskunststoffe noch sehr lange in unserer Umwelt zu finden. Vielerlei Kunststoffe weisen eine Abbaudauer von bis zu hundert Jahren auf. Und selbst dann wird die Natur oftmals noch mit Mikroplastikpartikeln belastet. Aber auch Kaffeepads und Kapseln, die Kaffee extra in Mini-Portionen verpacken, beeinträchtigen die Umwelt. Im Blick auf Getränkeverpackungen verdrängen Kunststoff-Einwegflaschen immer stärker die umweltfreundlicheren Mehrwegflaschen. Gerade Mehrwegflaschen von regionalen Anbietern können eine gute Ökobilanz vorweisen. Verschlechtert sich doch die Ökobilanz von Glas-Mehrwegflaschen - wenn lange Transportwege nötig sind - allein schon wegen des hohen Gewichts. Kurze Wege sind also angezeigt. Immerhin können Glas-Mehrwegflaschen rund 50 mal wieder befüllt werden, PET Mehrwegflaschen immerhin 25 Mal, bevor sie recycelt werden. Das Gebot der Stunde ist also, die Flut von Verpackungsabfällen und kurzlebigen Einwegprodukten einzudämmen. Eine konsequente Abfallvermeidung, die bevorzugte Nutzung von Mehrwegsystemen, aber auch die Rücknahme von Verpackungen sind Wege, wie die Umweltbelastungen verringert werden können. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund, dass jährlich allein in Deutschland rund drei Milliarden Einwegbecher für Heiß- und drei Milliarden für Kaltgetränke im Außer-Haus Konsum verbraucht werden. Dies entspricht einem jährlichen Pro-Kopf-Verbrauch von etwa 70 Wegwerfbechern. Aufgrund der ständigen Neuproduktion von Einwegbechern werden mithin Ressourcen beansprucht sowie Klima und Umwelt belastet. Nebenbei landen die Einwegbecher oftmals in der Natur und verschmutzen öffentliche Plätze und Parks.

Um diese Zusammenhänge kreiste jetzt ein Vortrag, der sich mit Plastikverpackungen und Ressourcenverbrauch auseinandersetzt. Eingeladen hatte der Landfrauenverein. Die Landfrauen verfolgten aufmerksam den Vortrag von Lothar Hänle, der beim Kreisabfallwirtschaftsbetrieb im Bereich Umweltbildung tätig ist.

So wurde den interessierten Landfrauen vermittelt, dass Plastik - neben seinen Grundbestandteilen - oft zusätzlich problematische Stoffe aufweist. Solche chemischen Inhaltsstoffe werden bei der Produktion beigemischt. Ziel ist es, die Eigenschaften des jeweiligen Kunststoffes für den beabsichtigten Einsatz zu optimieren. Schließlich sollten mancherlei Plastikprodukte säure- und hitzebeständig, bruchfest und beinahe universell verwendbar sein. Solche so genannten Additive sind etwa Weichmacher, die Plastikprodukte biegsam machen. Aber auch Licht- und Flammschutzmittel. Nicht auszuschließen sind selbst krebserregende Stoffe, die manchen Kunststoffen beigemischt werden. Über die Nahrungskette können Plastikpartikel und die darin enthaltenen Chemikalien, etwa durch den Konsum von Fisch, auch in den menschlichen Körper gelangen. Weichmacher - Phthalate - und Bisphenol A (bisweilen in den Innenbeschichtungen von Dosen enthalten) können das Hormonsystem und den Stoffwechsel beeinflussen

Wer also unsere Umwelt und sich selbst schützen möchte, der sollte darauf achten, seinen Konsum an problematischen Plastikartikeln einzuschränken. Und dennoch anfallenden Plastikabfall korrekt zu entsorgen. Sei es über den gelben Sack für Leichtverpackungen oder über die Wertstoff-Zentren vor Ort. Etwa wenn es sich um Plastik handelt, das keine Verpackung ist. Sondern schlicht um Gartenmöbel, Getränkeboxen oder Gießkannen aus Kunststoff. Ebenso können Kleiderbügel, Kanister oder Kinder-Tretschlepper bei den Wertstoff-Zentren abgegeben werden. Wie auch Wäschekörbe, Pflanzschalen, Blumentöpfe oder Wisch- und Haushaltseimer aus Kunststoff.



## Landkreis Heidenheim

### **Landkreis übernimmt Trägerschaft für Bolheimer Buchfeldschule, SBBZ Lernen**

Der Landkreis Heidenheim hat die Schulträgerschaft für das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Lernen, Buchfeldschule Herbrechtingen-Bolheim übernommen. Die Schulträgerschaft geht von der Stadt Herbrechtingen auf den Landkreis Heidenheim rückwirkend zum Schuljahr 2021/2022 über.

Bereits im Juli 2018 hatte der Kreistag nach vorangegangener Vorberatung im Bildungs- und Sozialausschuss der Übernahme der Schulträgerschaft für das SBBZ Lernen der Buchfeldschule Herbrechtingen-Bolheim und der Erweiterung der Pistorius-Schule um den sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Lernen zugestimmt. Der Antrag wurde schließlich im Januar 2019 über das Staatliche Schulamt Göppingen beim Regierungspräsidium Stuttgart gestellt.

Mit Bescheid vom 31. Mai 2022 stellte das Staatliche Schulamt Göppingen nun die Beendigung der Schulträgerschaft der Stadt Herbrechtingen für die Buchfeldschule und zugleich die Übernahme der Schulträgerschaft durch den Landkreis Heidenheim zum Schuljahr 2021/2022 fest. Des Weiteren wurde die Zusammenlegung der Pistorius-Schule, SBBZ mit den Förderschwerpunkten geistige sowie körperliche und motorische Entwicklung in Herbrechtingen und der Buchfeldschule, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen in Herbrechtingen-Bolheim zur Pistorius-Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen, geistige sowie körperliche und motorische Entwicklung, festgestellt. Zudem wurde auch der Einrichtung der Buchfeldschule als Außenstelle der Pistorius-Schule in der Bolheimer Lindbergschule für den Förderschwerpunkt Lernen zugestimmt.

„Mein Dank gilt der Stadt Herbrechtingen für den unkomplizierten und engen Austausch, was die inhaltliche Gestaltung des Übergangs der Schulträgerschaft angeht. Ich freue mich zudem sehr, dass nun ein weiteres Puzzleteil zur Schulträgerschaftslandschaft des Landkreises Heidenheim hinzukommt und die Herbrechtinger Pistorius-Schule eine neue Außenstelle erhält, zumal die Schülerinnen und Schüler der Pistorius-Schule im Bildungsgang Förderschule und der Buchfeldschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen bereits seit Beginn des Schuljahres im Gebäude der Lindbergschule in Bolheim gemeinsam und schulübergreifend unterrichtet werden“, so Landrat Peter Polta.

Im aktuellen Schuljahr besuchen insgesamt 17 Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Lernen das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum Lernen der Buchfeldschule in Herbrechtingen-Bolheim.

## Nähere Erläuterungen zum Zensus 2022

Derzeit findet der Zensus 2022, wie die alle zehn Jahre stattfindende bundesweite Volkszählung genannt wird, zum Stichtag 15. Mai 2022, in mehreren Teilen statt:

Zum einen als Haushalte- und Personenbefragung für einen Teil, der in Privathaushalten lebenden Personen im Landkreis Heidenheim und für alle Personen, die in Gemeinschaftsunterkünften leben, zum anderen als Gebäude- und Wohnungszählung für alle Personen mit Haus und Wohnungseigentum. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg in Stuttgart hat unlängst die Schreiben zum Zensus 2022 versandt, mit denen Personen, die Haus und Wohnungseigentum besitzen, aufgefordert werden, online Fragen zu den Immobilien, zum Beispiel zu Baujahr, Größe, Ausstattung und Miete zu beantworten. Diese Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) bezieht sich auf Immobilienbesitz und hat nichts mit der gleichzeitig stattfindenden Haushalte- und Personenbefragung zu tun.

Die Haushalte- und Personenbefragung für den Landkreis Heidenheim führt die beim Landratsamt Heidenheim angesiedelte Erhebungsstelle Zensus 2022 durch, zu der ein kurzes Interview aller Personen eines Haushalts und für ausgewählte Personen zusätzlich ein Online-Fragebogen mit Themen zur Wohnsituation, zu Schulbildung und Ausbildung oder Erwerbstätigkeit gehört.

Es ist möglich, dass einzelne Personen gleichzeitig vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg aufgefordert werden, online Fragen zu Haus- und Wohnungseigentum zu beantworten, und auch ausgewählt sind, durch Erhebungsbeauftragte des Landratsamts Heidenheim interviewt zu werden und nach Haushaltsgröße, Nachname, Vorname, Geschlecht (nach Geburtenregister) und Geburtsdatum, sowie nach Staatsangehörigkeit, Familienstand und Wohnungsstatus befragt zu werden. Darüber hinaus gibt es für einen Teil der durch das Landratsamt Befragten noch den oben erwähnten Online-Fragebogen. In wenigen Haushalten wird zudem mit einer Wiederholungsbefragung die Qualität der Zensusergebnisse überprüft werden.

Gebäude- und Wohnungseigentümer können demnach mehrfach, bzw. zu mehreren Teilen des Zensus 2022 auskunftspflichtig sein. Darauf weist die Erhebungsstelle Zensus 2022 des Landratsamts Heidenheim hin, die für die Haushalte- und Personenbefragung in allen Gemeinden und Städten des Landkreises Heidenheim (mit Ausnahme der Großen Kreisstadt Heidenheim, die eine eigene Erhebungsstelle hat) zuständig ist.

### **„100 Minuten IT – Warum sich ein Quereinstieg in die IT lohnt“**

Am 20. Juli 2022 laden die Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg gemeinsam mit den Digital Media Women Bodensee-Oberschwaben von 17.00 bis 18.40 Uhr zu der landesweiten Online-Veranstaltung „100 Minuten IT – Warum sich ein Quereinstieg in die IT lohnt“ ein. Während der Veranstaltung wird die Frage beantwortet, wie ein Quereinstieg in die IT gelingen kann und warum er sich lohnt.

Gestartet wird mit einem Impulsvortrag von Pauline Weritz, Doktorandin und Co-Founderin von vaerk, einem Heidenheimer Future Lab und Digital Studio, mit dem Titel „Megatrends in der Arbeitswelt“. Daran anschließend gibt die Quartiersleiterin der Digital Media Women Bodensee-Oberschwaben, Dr. Stefanie Huber, einen kurzen Überblick darüber, welche IT Berufe es gibt. Dann kommen Quereinsteigerinnen in der IT zu Wort. Von ihren persönlichen Erfahrungen berichten die Gründerin und Geschäftsführerin der Blackpin GmbH, Sandra Jörg, die Produktmanagerin eines IT-Dienstleisters, Sabine Wolz, und die Fachexpertin für Compliance und

Exportkontrolle bei der AEB SE Stuttgart, Olga Pramberger. Die Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb, Britta Götzendorfer, schließt mit einem praktischen Impuls zum Mitmachen unter dem Titel „Meine digitalen Kompetenzen“ ab.

Mehr Informationen sowie die Anmeldung sind unter <https://eveeno.com/100minutenIT> zu finden. Weitere Informationen zu aktuellen Veranstaltungen gibt es unter [www.frau-beruf.info/veranstaltungen](http://www.frau-beruf.info/veranstaltungen) oder telefonisch unter 07321/321-2558.

### **Infoabende für die Landwirtschaft zur GAP ab 2023 und FAKT II**

Die Änderungen, die sich aus der Neugestaltung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) ab 2023 ergeben, werden Landwirtinnen und Landwirten bei insgesamt drei Informationsabenden durch den Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Heidenheim vorgestellt.

Die Informationsabende finden am 07., 11., und 12. Juli 2022 in digitaler Form per Webex statt und beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Themen der jeweiligen Veranstaltung werden die Änderungen und Neuerungen der GAP 2023 und des FAKT II sein. Außerdem wird der im Herbst 2022 einzureichende FAKT II-Förderantrag besprochen.

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens jeweils 10.00 Uhr des Veranstaltungstages unter [www.landkreis-heidenheim.de/landwirtschaft](http://www.landkreis-heidenheim.de/landwirtschaft) (siehe „Anmeldung Infoabende GAP 2023 und FAKT II“) anzumelden. Der Anmeldelink für die jeweilige Webex-Abendveranstaltung wird dann bis 14.00 Uhr des Veranstaltungstages an die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer versandt. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.



### **Bioregion Heidenheim plus**

### **Ein Sonntag im Grünen**

#### **Den geselligen Mehrwert von Streuobstwiesen entdecken**

Zu einem geselligen „Sonntag im Grünen“ laden die Biomusterregion Heidenheim plus, UtopiAA Aalen und die Scheunenwirtin gemeinsam am 10. Juli 2022 um 14.00 Uhr nach Bartholomä ein.

Die Nachmittagsveranstaltung richtet sich an Menschen, die sich in entspannter Atmosphäre zu den Themen Streuobst, Nachhaltigkeit und regionale Landwirtschaft austauschen möchten. Bei einer Streuobstführung durch Günther Saiger vom Hofgut zur Scheunenwirtin und einem Streuobst-Apperitif erfahren die Gäste mehr über Dos und Dont's in der Baumpflege. Zu Fuß oder mit dem eigenen Auto geht es weiter zum Hofgut zur Scheunenwirtin, wo kleine Spielaktionen für Kinder, Infostände der Bio-Musterregion und UtopiAA sowie Kaffee, Kuchen und Streuobstprodukte zu Spiel, Spaß und Unterhaltung einladen. Picknickdecken oder Spielsachen für draußen dürfen gerne mitgebracht werden.

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Ferienhaus KitzLein (Innerer Kitzinghof 4, 73566 Bartholomä). Parkplatzmöglichkeit finden sich an der Kitzing-Kapelle. Anschließend gibt es die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen beim Hofgut zur Scheunenwirtin im Helmut-Ginzkey-Weg 10 in Bartholomä. Rückfragen bitte per E-Mail an [j.boell@landkreis-heidenheim.de](mailto:j.boell@landkreis-heidenheim.de)

Die Veranstaltung ist Teil des Aktions-Kalenders „Wiesen.Wissen“ von der Streuobst-Initiative „von dahanna“ der Bio-Musterregion Heidenheim plus.

## Wandergruppe

Am Montag, 18. Juli 2022, trifft sich die Wandergruppe der Begegnungsstätte um 14.00 Uhr mit PKW am Parkplatz Festplatz beim Hallenbad Jurawell. Mit privaten PKWs fahren wir

nach Demmingen auf den Parkplatz von Schloss Duttonstein. Wir wandern zum Schloss und durch den Park zurück zum Parkplatz (5,5 km). Einige Mitfahrmöglichkeiten werden angeboten. Eine geeignete Einkehrmöglichkeit wird noch bekanntgegeben.

# Kloster HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

KULTUR UND BEGEGNUNG



## Städt. Musikschule Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1331 oder -1332  
ms@kulturzentrum-kloster.de  
www.herbrechtingen.de/musikschule

## Info der Städtischen Musikschule Herbrechtingen

### Musikalische Früherziehung

#### Neue Kurse ab Oktober

Mittwochs  
15.00 – 15.45 Uhr (4 – 6 Jahre)  
16.00 – 16.45 Uhr (2 – 3 Jahre)

Zusätzlich spezielles Angebot für Vorschulkinder (Trommelkurs)

## Information und Anmeldung:

Tel. 07324/955-1331  
E-Mail: ms@kulturzentrum-kloster.de

## Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

# Kindergärten und Schulen

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



## Kinderhaus am Stockbrunnen

### Spiel und Spaß beim Familientag des Kinderhauses am Stockbrunnen

Endlich konnte das Kinderhaus am Stockbrunnen wieder einen Familientag veranstalten. So ging es am 25. Juni auf dem Sportplatz beim Bibrisschulzentrum richtig rund. An verschiedenen Stationen wurden Basketbälle geworfen, Wasserbecher getragen oder lustige Familienporträts gemacht. Beim Torwandschießen und Dosenwerfen mit Spritzpistolen war nochmal Geschicklichkeit gefragt. Richtig laut wurde es beim Schubkarrenrennen, wo richtig angefeuert wurde und der sportliche Ehrgeiz vieler Väter herausgefordert wurde. Ein besonderer Dank gilt der Firma Edeka Ramaj, die zum abschließenden Büffet, das die Eltern gestalteten, alle Getränke gespendet haben. Zudem erhielt jedes Kind ein Eis. Nach 3 lebhaften und lustigen Stunden gingen Kinder und Eltern zufrieden und auch ein bisschen müde nach Hause.



## Katholischer Kindergarten St. Martin

### Großelternfest im Kindergarten St. Martin

Im Juni haben die Kindergartenkinder ihre Großeltern zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Nach dem Waldquiz trafen sich alle an der Kliffhütte zum Grillen. Für die ersten drei Sieger gab es jeweils einen Preis. Keiner wurde vergessen, alle andern Kinder erhielten einen Trostpreis. Trotz leichter Regenschauer war es ein gelungenes Fest! Wir bedanken und ganz herzlich bei unserem Elternbeirat für die Unterstützung bei den Vorbereitungen und Spenden der Grillwürstchen. Auch danken wir unserem Grillmeister Herr Hörger und der TWH für die Spende des ersten Preises, ein Familiengutschein für das Jurawellll.





**Bibrisschule Gemeinschaftsschule  
Herbrechtingen**



**Kreisabfallwirtschaftsbetrieb  
Heidenheim**

**Kreisabfallwirtschaftsbetrieb zeigt Schülern der  
Bibrisschule das Entsorgungszentrum in Mergelstetten**

**Schüler lernen Kreislaufwirtschaft im  
Biokompostwerk kennen**

Die Führung übers Gelände des Entsorgungszentrums kommt bei den zwölf Sechstklässlern aus der Bibrisschule gut an. Die Schüler sind mit ihrem Klassenlehrer Peter Greiner nach Mergelstetten gekommen, um sich vor Ort über Abfalltrennung, Bioabfallverwertung und die Verwertung von Elektrogeräten zu informieren. Sind doch gerade außerschulische Lernorte für die Kinder abwechslungsreiche und spannende Erfahrungswelten aus der Praxis, die eine rein schulische Wissensvermittlung gut flankieren und unterstützen können.

Gut gelaunt marschiert die vielköpfige Schülerschar übers weitläufige Gelände des Entsorgungszentrums, um hier anschaulich Umweltbildung kennenzulernen.

So wird den Schülern exemplarisch aufgezeigt, welche Wertstoffe in den zahlreich bereitgestellten Containern beim Wertstoff-Zentrum gesammelt werden. Ganz gleich, ob Handys oder Elektrogerätegroßgeräte wie Heizlüfter, Elektrorasensmäher, Fernseher, Monitore oder Spülmaschinen. Die in den Geräten versteckten Wertstoffe sollen nach Möglichkeit alle wieder verwendet oder wieder verwertet werden.

Ziel der Exkursion ist es, konkret zu vermitteln, dass nur auf diesem Wege einer konsequenten Kreislaufwirtschaft nachhaltig gewirtschaftet und zugleich die Umwelt geschont wird. Denn gerade der energieintensive Abbau von Rohstoffen wie Bauxit oder Erze belastet Natur und Umwelt massiv. Gezieltes Recycling lässt dagegen die Abfallberge schrumpfen. Klar auch, dass ohne eine Wiederverwertung der ausgedienten Geräte auch viele Stoffe und Materialien unwiederbringlich verloren gehen.

Belastet wird die Umwelt aber auch durch so genannte Problemstoffe, die im Entsorgungszentrum abgegeben werden können, um umweltgerecht entsorgt zu werden. Schließlich gehören alte Autobatterien, Leuchtstoffröhren und Altöl nicht in den Restmüll, sondern diese sind entweder bei den Verkaufsstellen zurückzugeben oder können hier im Entsorgungszentrum dem Personal übergeben werden.

Aufschlussreich ist auch immer ein Blick in die geschlossene Anlieferungshalle, wo der rohe Bioabfall von den Müllfahrzeugen abgekippt wird. „Ärgerlich für uns bleibt aber, dass immer wieder auch Plastik, Grablichter oder Kunststoffbeutel aus den Biotonnen im Müllfahrzeug landen und diese Störstoffe aufwändig aussortiert werden müssen“, betont Lothar Hänle, Umweltreferent beim Kreisabfallwirtschaftsbetrieb.

Auf den Rotteprozess im Biokompostwerk eingehend erläutert er den Schülern, dass hier nicht Würmer, Asseln oder Milben - wie im heimischen Kompost -, sondern fast ausschließlich Pilze und Bakterien die abgestorbenen Pflanzen und die organischen Abfälle in der vollumhausten Rottenhalle verdauen und zersetzen. Und das angelieferte Grüngut sowie die Bioabfälle aus der Biotonne auf diesem Weg schlussendlich wieder zu humusreicher Erde werden. „Bei den hohen Temperaturen von bis zu 70 Grad werden im Kompostwerk auch Unkrautsamen und Krankheitserreger abgetötet. Damit keine unangenehmen Gerüche während der Intensivrotte nach außen dringen, wird die Luft abgesaugt und über einen Biofilter gereinigt bevor sie durch eine Abluftkamin nach draußen kommt. Nach zwölf Wochen sind das Grüngut und die organischen Stoffe aus der Biotonne zu fertiger, wohlriechender Komposterde umgewandelt.“

In dem großen überdachten Lager hinter der Rottehalle findet dann die Nachrotte statt. Die Schüler erfahren, dass im Bioabfall Pflanzennährstoffe wie Stickstoff, Kalium und Phosphor stecken. Und dass der erzeugte Kompost ein RAL-Qualitätsgütesiegel vorweisen kann. Auf landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht, schließt sich dann der natürliche Kreislauf. Die wertvollen Inhaltsstoffe des Bioabfalls ernähren neue Pflanzen, aus denen wieder Nahrungsmittel produziert werden. Der Kompost verbessert die Böden, erhöht den Humusgehalt, schützt vor Erosion und Nährstoffauswaschung und erhöht die Fähigkeit des Bodens das Wasser zu speichern. „Beispielhaft zeigt sich hier, dass Abfall sehr wohl wertvoll sein kann, wenn er wiederverwertbare Rohstoffe und Energie enthält.“

Bei diesem informativen Rundgang wurden verschiedene Fragen der Schüler beantwortet.

Ergänzt wurde die Exkursion von einem kurzen Vortrag im Seminarraum des Entsorgungszentrums, wobei etliche Aspekte der Wiederverwendung unterschiedlichster Materialien angesprochen wurden. Trotz aller Sortierung und Wiederverwendung sollten die Schüler aber stets darauf achten, weniger Abfall zu produzieren und umweltschädliche Artikel am besten gar nicht zu kaufen. Wichtig ist es, dass die Schüler lernen, ihr eigenes Verhalten als Verbraucher zu reflektieren.

**Geschäftliches**

GESCHÄFTLICHES

**TWH**



Technische Werke  
Herbrechtingen GmbH

**Öffnungszeiten am 15.07.2022**

Sehr geehrte Kunden,

die TWH - Technische Werke Herbrechtingen GmbH haben am **15. Juli 2022** geschlossen. Ab dem 18. Juli 2022 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Unseren Notfall-/Stördienst erreichen Sie wie gewohnt unter Tel. 07324/9851-98.

Ihre TWH



Für Ihre Pinnwand ...



**Der korrekte Notruf**

Für einen Verletzten kann ein qualifizierter Notruf das Leben bedeuten. Deshalb ist es wichtig, dass hier so wenig Fehler wie möglich gemacht werden.

- **Wo geschah es? (Genau Ortsangabe)**
- **Was geschah? (Art des Notfalls)**
- **Wie viel? (Verletzte/Erkrankte)**
- **Welche? (Art der Verletzung)**
- **Warten auf Rückfragen!**

**Europaweit gilt,  
ob Handy oder Festnetz**

**Notruf 112**

## Wochenspruch

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6,2)



### Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau

**Gemeindebüro Lange Straße 68**

**Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr**

**Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr**

**Tel. 07324/919534**

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de

Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.

Tel. 07324/989378

#### **Donnerstag, 07. Juli 2022**

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

#### **Freitag, 08. Juli 2022**

17.00 Jugendchor conTAKT, ABG

#### **Sonntag, 10. Juli 2022**

10.00 Fest-Gottesdienst Konfirmation 2 (Rau), Kirche

Es singt der Jugendchor.

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche.

#### **Dienstag, 12. Juli 2022**

09.30 Krabbelgruppe, GZHW

14.30 Seniorennachmittag – Sommerfest, ABG

19.30 Posaunenchorprobe, ABG

#### **Donnerstag, 14. Juli 2022**

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

19.00 Frauen Mittendrin, ABG

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus

GZHW – Gemeindezentrum Hohe Wart

### Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst

Am 10. Juli 2022 feiern wir Konfirmation. Die Konfirmanden sagen „Ja“ zu Gott. Zu diesem Festgottesdienst sind die Konfirmanden mit Ihren Familien und Freunden und die ganze Gemeinde herzlich eingeladen – in der Kirche ist ausreichend Platz für alle, die mitfeiern möchten.

Von Pfarrer Rau werden um 10.00 Uhr in der Kirche konfirmiert:

Raphael Dolderer – Annie Ehlers – Nico Guter – Felix Heithecker – Kim Kriegler – Raffael Leoff – Leon Schmidt – Jonas Scholz – Jan Tausend – Kevin Weit.

### Abendgebet - dienstags und donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche

Dienstags und donnerstags treffen sich alle, die den Tag abschließen und das Gelungene und ihre Sorgen vor Gott bringen wollen um 19.30 Uhr zu einem liturgischen Gebet, das etwa 20 Minuten dauert.

### Darüber hinaus ist die Kirche jeden Tag tagsüber bis zum Abendgebet geöffnet.

### Herzliche Einladung zum Sommerfest der Senioren



Am Dienstag, 12. Juli 2022, feiern wir unser Sommerfest um 14.30 Uhr im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus.



Ein Fahrdienst kann über das Rufmobil (01520 2092140) oder Diakon Schmidt (07324 989378) angefordert werden.

### Frauen Mittendrin

am 14. Juli 2022 – Tanzen mit Mona

Die „Frauen Mittendrin“ laden ein am Donnerstag, 14. Juli 2022 um 19 Uhr ins Albrecht-Bengel-Gemeindehaus zum gemeinsamen Tanzen mit Mona Ambrosi.

### Mitarbeiterausflug am 23. Juli 2022

Alle haupt-, neben- und ehrenamtlich Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde sind eingeladen zum Mitarbeiterausflug am 23.07.2022 nach Gussenstadt. Geplant ist ein Spaziergang, ein Besuch im Ursulastift und zum Abschluss kehren wir im Gasthaus „Hirsch“ ein. Anmeldungen bitte möglichst bis 10.07.2022 im Pfarramt – Telefon 07324 919534.

### Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage [www.ev-kirche-herbrechtingen.de](http://www.ev-kirche-herbrechtingen.de) oder erfahren Sie im Pfarramt I – Telefon 07324/919534.

### Abschied von Ernst Bosch

Am 22. Juni 2022 ist Ernst Bosch im Alter von 72 Jahren verstorben.

Über viele Jahre war er ein wichtiger Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde.

1971, mit 21 Jahren, wurde Ernst Bosch erstmals in den Kirchengemeinderat gewählt. Insgesamt 28 Jahre hat er dem Kirchengemeinderat angehört, die letzten acht Jahre war er gewählter Vorsitzender. Als Mitglied des Bauausschusses hat er die großen Baumaßnahmen seiner Zeit durch enormen persönlichen Einsatz entscheidend mitgetragen und gefördert.

Darüber hinaus hat er seit seinem 18. Lebensjahr 43 Jahre lang den Posaunenchor geleitet und mit seiner Liebe zur Musik Gottesdienste und Konzerte gestaltet und bereichert. In dieser Zeit ist der Posaunenchor zu einem wichtigen Bestandteil der Kirchengemeinde geworden.

So hat Ernst Bosch über viele Jahre die Herbrechtinger Kirchengemeinde mitgetragen und mitgeprägt.

Wir nehmen Anteil an der Trauer seiner Angehörigen und befehlen Ernst Bosch Gott und seinem Leben an. Wir denken mit Dankbarkeit an ihn.



### Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

#### **Sonntag, 10.07.2022**

10.45 Gemeinsamer Gottesdienst in Bissingen mit Taufe von Greta Schurr aus Herbrechtingen (Pfr. Christoph Hillebrand); Opfer: Diakonie in der Landeskirche

#### **Mittwoch, 13.07.2022**

19.15 Gebetstreffen in Bissingen, Margaretenkirche

#### **Samstag, 16.07.2022**

ab 9.00 Altpapiersammlung in Bissingen und Hausen



## Sommertagung der Landessynode Württemberg

Die Landessynode kommt am Freitag und Samstag, 08. und 09. Juli 2022 zu ihrer Sommertagung im Hospitalhof in Stuttgart zusammen. Herzliche Einladung zur Teilnahme (auch digital) und zur Fürbitte. Nähere Infos unter: [www.elk-wue.de/wir/landessynode](http://www.elk-wue.de/wir/landessynode)

### Gebetstreffen

Wir laden herzlich zum Gebetstreffen ein. Wir beten für den Frieden und für das Ende der Corona-Pandemie, für unsere Gemeinden und Dörfer.

Die Liturgiezettel mit den Gebetsanliegen liegen in der Kirche zum Mitnehmen auf. Neue Mitbeter sind herzlich willkommen.

### Corona-Regelungen für den Gottesdienst:

Es besteht bei Gottesdiensten keine Maskenpflicht und keine Abstandspflicht.

### Altpapiersammlung in Bissingen und Hausen – Terminänderung!

Die Kirchengemeinde führt die nächste Altpapiersammlung durch! Bitte um Beachtung: Termin-Änderung!!

#### **Altpapiersammlung jetzt schon am Samstag, 16. Juli 2022!**

(Wegen des Kinder- und Dorffestes muss das Papier schon eine Woche früher eingesammelt werden als ursprünglich angekündigt!). Bitte beachten!

Vielen Dank, wenn Sie das Papier bis 09.00 Uhr gebündelt bereitstellen!

Ihre evangelische Kirchengemeinde Bissingen-Hausen.

Es werden noch Helfer gesucht, bitte bei Andreas Nieß melden.

### Kontakt zum Pfarramt

Pfarrer Christoph Hillebrand erreichen Sie unter Tel. 07324/2717, Mail: [christoph.hillebrand@elkw.de](mailto:christoph.hillebrand@elkw.de)

### Gemeindebüro:

Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr,  
[gemeindebuero.bissingen-hausen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.bissingen-hausen@elkw.de)  
Telefon 07324/2717.

Homepage der Kirchengemeinde:

<https://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de>



## **Evangelische Kirchengemeinde Bolheim**

### **Donnerstag, 07. Juli 2022**

15.15 Gottesdienst im AWO Seniorenheim (Pfr. Müller)

### **Sonntag, 10. Juli 2022**

10.00 Gottesdienst zum Gemeindefest (Pfarrer Müller);  
es spielt der Posaunenchor; Opfer: Weltmission,  
anschließend Mittagessen, Kaffee und Kuchen

### **Montag, 11. Juli 2022**

09.30 Spiel- und Krabbelgruppe, im Gemeindehaus  
14.45 Jungschar light, für 1. und 2. Klasse, Gemeindehaus

### **Dienstag, 12. Juli 2022**

19.30 Kirchengemeinderatssitzung  
Themen: Bericht aus der Jugendarbeit, Gottesdienst-  
und Opferplan, Planungen Eine-Welt-Essen und  
andere Themen. Zum öffentlichen Sitzungsteil  
sind Sie gerne eingeladen.

### **Mittwoch, 13. Juli 2022**

16.00 Konfirmandenunterricht  
17.30 Jungscharn, getrennt nach Mädchen und  
Jungenjungschar  
20.15 Posaunenchorprobe

## Gemeindefest am 10. Juli 2022

Herzliche Einladung zu unserem Gemeindefest im Garten bei der evangelischen Kirche in Bolheim am Sonntag, 10. Juli 2022. Am Beginn steht ein Gottesdienst um 10.00 Uhr unter dem Thema Wertvoll, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor.

Danach gibt es Mittagessen, Kaffee und Kuchen und ein ansprechendes Programm für Jung und Alt. Bei der Vorbereitung, am Tag selber und beim Aufräumen wird jede helfende Hand benötigt.

Für das Essen bitten wir Sie, Geschirr und Besteck selbst mitzubringen.

Wir bitten freundlich um Kuchen und auch um Salat - Spenden. Bitte geben Sie eine Zutatenliste mit ab. Vielen Dank im Voraus.

### Aktuelle Corona-Regeln für Gottesdienst und Gemeindehaus

Es gilt die Maskenempfehlung und Abstandsempfehlung.

### Offene Kirche:

Die evangelische Kirche in Bolheim ist samstags und sonntags von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

### Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu besuchen bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> Oder Sie melden sich auf dem Gemeindebüro (Tel.3471) und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.

### E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell. Haben Sie Interesse? Schreiben Sie eine E-Mail an: [gemeindebuero@kirche-bolheim.de](mailto:gemeindebuero@kirche-bolheim.de)

### Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 98 55 09,  
Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

### Kontakt mit dem Gemeindebüro

Die Sprechzeiten sind:

Sekretariat: Montag und Freitag, 09.00 bis 11.00 Uhr,  
[gemeindebuero@kirche-bolheim.de](mailto:gemeindebuero@kirche-bolheim.de)

Kirchenpflege: Dienstag, 09.00 bis 11.00 Uhr,  
darüber hinaus: [kirchenpflege@kirche-bolheim.de](mailto:kirchenpflege@kirche-bolheim.de)

Bitte klären Sie weiterhin Ihre Anliegen möglichst telefonisch (Tel. 3471) oder per Email.

Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer FFP2-Maske.

Am 8. und 11. Juli ist das Sekretariat nicht besetzt.

### Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Danny Müller: Tel. 980369

Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471

Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476

Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660

Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526

Kindergarten: Tel. 2177

Kinderkrippe: Tel. 9687257

Besuchen Sie uns im Internet: [www.kirche-bolheim.de](http://www.kirche-bolheim.de)



## Evangelische Stadtmission Herbrectingen

### Freitag, 08.07.2022:

16.00 Pfadfinder (Wölflinge und Jungpfadfinder)  
19.00 Pfadfinder (ab 8. Klasse)  
Info: Telefon 9688642

### Sonntag, 10.07.2022:

10.30 Pfadfinder-Familiengottesdienst

### Montag, 11.07.2022:

14.30 Bibelgesprächskreis in Bolheim, Bärenstraße 5

Auf unserer Homepage [chrischona-herbrectingen.de](http://chrischona-herbrectingen.de) finden Sie weitere Informationen.



## Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrectingen

### Donnerstag, 07. Juli 2022

17.30 Euch. Anbetung  
18.30 Eucharistiefeier  
(Jahresgedächtnis f.† Reinhold Wolf, Helga Skibowski, Luise Weiß, Pavlina Merinova, Elisabeth Benitsch, Margarete Möller, Ingeborg Maier, Elisabeth Beissmann)

### Freitag, 08. Juli 2022

14.30 Gottesdienst im Karl-Kaipf Heim  
15.30 Gottesdienst im Haus Benedikt

### Samstag, 02. Juli 2022

16.15 Rosenkranz

### Sonntag, 10. Juli 2022

**15. Sonntag im Jahreskreis**  
(Les.1: Dtn 30,10-14 Ps 69 (68), 14 u. 17.30-31.33-34.36-37, Les.2: Kol 1,15-20; Ev.: Lk, 10,25-37)

10.30 Eucharistiefeier und Kinderkirche  
(f.† Marian Schimalla, Jahresgedächtnis f.† Anna Kohlmeyer, Elisabeth Beck, Daniela Ruß, Anton Lieber, Helene Sotor)

### Donnerstag, 14. Juli 2022

18.00 Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
18.30 Eucharistiefeier  
(Jahresgedächtnis f.† Anton Dörner, Wilhelmine Schürmann, Herta Steinhauser, Roswitha Philipp, Johann Bachmann, Helga Schiller, Alois Lehnert)

### Gottesdienste in unseren Alten- und Pflegeheimen nur für Heimbewohner

Am Freitag, 08. Juli 2022, um 14.30 Uhr ist Gottesdienst im Karl-Kaipf Heim sowie im Haus Benedikt um 15.30 Uhr, jeweils nur für die Heimbewohner.

### Kindergottesdienst am Sonntag, 10. Juli 2022, um 10.30 Uhr im Gemeindesaal

Wir laden alle Kinder zum Kindergottesdienst herzlich ein, wir beginnen im Gottesdienst und gehen gemeinsam in den Gemeindesaal.



## Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bissingen

### Sonntag, 10. Juli 2022

**15. Sonntag im Jahreskreis**  
(Les.1: Dtn 30,10-14 Ps 69 (68), 14 u. 17.30-31.33-34.36-37, Les.2: Kol 1,15-20; Ev.: Lk, 10,25-37)

09.00 Eucharistiefeier  
(Jahresgedächtnis f.† Paul Dietrich, Otto Prohaska)

### Donnerstag, 30. Juni 2022

18.00 Rosenkranz



## Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Bolheim

### Sonntag, 10. Juli 2022

**15. Sonntag im Jahreskreis**  
(Les.1: Dtn 30,10-14 Ps 69 (68), 14 u. 17.30-31.33-34.36-37, Les.2: Kol 1,15-20; Ev.: Lk, 10,25-37)  
10.30 Eucharistiefeier  
(Jahresgedächtnis f.† Ernestine Gebhardt,)

### Gemeinsame Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinden

#### Firmung 2022 - Christ sein heißt Verantwortung übernehmen

Am Sonntag, 03.07.2022, wurden in St. Bonifatius 43 junge Menschen aus unseren Gemeinden in Herbrectingen, Bolheim und Bissingen von Weihbischof Dr. Gerhard Schneider gefirmt.

An der Vorbereitung auf diesen Tag engagierten sich viele Ehrenamtliche aus der Gemeinde. Besonderen Dank gilt Monika und Andreas Berger-Jungerth, bei denen viele Fäden zusammen liefen. Die Jugendlichen hörten von Erfahrungen aus der Gefängnis- und Notfallseelsorge. Sie setzten sich in Workshops kreativ und im Dialog mit ihrer Zukunft, dem Sinn des Lebens und der Kirche in unserer Zeit auseinander.

Weihbischof Dr. Gerhard Schneider nahm die Gedanken im Gottesdienst auf: Firmung bedeutet Gott zu bitten, die jungen Menschen auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Die Firmlinge, aus unterschiedlichsten Gründen hier, können bedingungslos auf die Stärkung und die Kraft des Heiligen Geistes vertrauen. Das Wissen, da ist jemand an meiner Seite, nimmt ihnen den Druck im Alltag, besser als andere sein zu müssen und öffnet den Blick, Schwächeren zu helfen. Der feierliche Gottesdienst in der von Eltern festlich mit Blumen geschmückten Kirche und musikalisch umrahmt von vier Musikern unter Leitung von Monika Berger-Jungerth, wird den jungen Frauen und Männern sicher lange in Erinnerung bleiben.

Abgerundet wurde die Firmung mit einem sonnigen Empfang im Innenhof vor dem Gemeindesaal. Die Aufforderung ‚als Christ zu handeln - Tag für Tag‘ konnte im Gespräch im Innenhof vertieft werden.

#### Pilgerreise nach Rom vom 8. – 13. August 2022

In den Sommerferien bieten wir vom 8. – 13. August 2022 eine Pilgerreise nach Rom an. Wir fahren mit dem Bus und wohnen in Rom in einer sehr schönen Unterkunft bei Ordenschwestern (jedes Zimmer verfügt über Dusche und WC). Mit einem großzügig angelegten Park, nahe gelegenen öffentlichen Verkehrsmittel und der ruhigen Lage hinter dem Vatikan bietet diese Unterkunft einen guten Komfort. Die gesamte Pilgerreise wird unter den geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen durchgeführt. Da nur wenige Einzelzimmer zur Verfügung stehen, können wir vor allem Doppelzimmer anbieten.

Der Preis beträgt 685,00 € pro Person (bei Einzelzimmer 10 Euro Zuschlag pro Tag = 735,00 €). Da wir in Vorkasse gehen müssen, bitten wir unbedingt, den Betrag gleich nach der Anmeldung auf folgendes Konto zu überweisen:

Kirchenausflug, IBAN: DE26 6006 9527 0654 3250 06 BIC GENODES1RNS bei der Volksbank Brenztal, Stichwort Rom 2022. Im Reisepreis enthalten sind Fahrtkosten, Unterkunft, Halbpension, Führungen, Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel und Eintrittspreise.

Wegen großer Nachfrage bitten wir um baldige Anmeldung in den Pfarrbüros oder bei Pfarrer van Meegen direkt.

## Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität

Seit einiger Zeit trifft sich die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ immer 14tägig donnerstags um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche in Herbrechtingen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gerne unverbindlich hereinzuschauen. Der nächste Treffpunkt findet am Donnerstag, 14. Juli, um 19.00 Uhr, statt. Nähere Informationen gibt es bei Horst Cantarutti, Tel. 015227108013 oder Seelsorgerin Beate Limberger, Tel. 07324/985226.

## Herzliche Einladung zu Hillu's Herztropfen

am 12.07.22 um 19.30 im Gemeindesaal St. Bonifatius in Herbrechtingen. Es gibt noch Karten die sie im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten kaufen können. Näheres im Aushang in den Kirchen

## Erreichbarkeit des Kath. Pfarrbüros

In unserem Pfarrbüro sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag	14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr.

Sie erreichen uns unter Tel. 07324/98520, Fax 07324/985229, gerne auch per email.

Sie können sich in wichtigen Angelegenheiten auch an das Pfarrbüro in Niederstotzingen wenden – Tel. 07325/919066. In seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie bitte Pfarrer George, Tel. 07324/985216, sowie Gemeindeferentin Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder 0172/8457368. Pfarrer Ludwik Heller erreichen Sie unter Tel. 07325/922421. Pfarrvikar Andreas Muc erreichen Sie unter Tel. 07325/9224020. E-Mail-Adresse: stbonifatius.herbrechtingen@drs.de  
Homepage: <https://se-lone-brenz.drs.de>



**Neuapostolische  
Kirche Herbrechtingen**  
Buigenstraße 4

## Sonntag, 10.07.2022

09.30 Gottesdienst in Giengen, Richard-Wagner-Straße 7

## Mittwoch, 13.07.2022

20.00 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.  
[www.nak-heidenheim.de](http://www.nak-heidenheim.de)

## Vereine

VEREINE

## **BRIEFMARKENFREUNDE HERBRECHTINGEN e.V.**

### Tauschtag

Der nächste Tauschtag findet am Samstag, 09. Juli 2022, um 13.00 Uhr im Tauschlokal Ev. Gemeindezentrum, Königsberger Weg 2, Herbrechtingen statt.



**DRK-Bergwacht  
Ortsebene Herbrechtingen**

### Erfolgreich am Hornberg

Im Rahmen der Naturschutztagung der Bergwacht Württemberg fand die Präsenzprüfung Naturschutz statt. Insgesamt 30 Prüflinge stellten sich, nach dem im Januar erfolgten theoretischen Teil, nun dem Themenbereich „Natur“ auf dem Hornberg. Beim Rundgang durch ein nahes Waldgebiet war anhand von ca. 20 Blättern das Wissen über Bäume und Sträucher mit ihren spezifischen Merkmalen gefragt. Die drei Prüflinge Sarah Geringer, Johannes Fetzer (Bergwacht Herbrechtingen) und Martin Deibler (Herbr./Bergwacht Stuttgart) hatten sich gemeinsam gut vorbereitet und konnten erfolgreich abschließen.

Der noch folgende notfallmedizinische Teil bildet nun den Abschluss der Prüfungsreihe. Sonniges Wetter bei der abschließenden Unterweisung im Sensenmähen durch den Dorfentwicklungsverein Herdlinweiler e.V., sorgte bei allen für Entspannung vom Prüfungsstress.

### Einladung zur Hauptversammlung

Zur Hauptversammlung am Freitag, 29. Juli 2022, um 19.00 Uhr in der Rettungsstation Hohe Wart, im Engelswaldweg 6, sind alle Mitglieder und Freunde der Bergwacht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgendes vor:  
Begrüßung, Berichte, Aussprache, Entlastung, Verschiedenes  
Anträge sind bis 25. Juli an den Bergwachtleiter Rudi Fritsche ([r.fritsche@bergwacht-herbrechtingen.de](mailto:r.fritsche@bergwacht-herbrechtingen.de)) zu stellen.

Bitte beachtet bei einer Teilnahme die Vorgaben des Bergwacht Landesverbandes (2G Regel/geimpft, genesen)  
Informationen und Kontakt zur Bergwacht unter [www.bergwacht-herbrechtingen.de](http://www.bergwacht-herbrechtingen.de)



**Heimatverein Herbrechtingen**

### Kunst & Technik

Am kommenden Sonntag lädt der Heimat-Verein Herbrechtingen recht herzlich zur Veranstaltung Kunst & Technik ein. Der Heimat-Verein zeigt Ihnen Bilder und Intarsienarbeiten rund um das Eselsburger Tal sowie liebevoll hergestellte bzw. renovierte Dampfmaschinen in Aktion. Beginn ist um 14.00 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen im schönen Museumsgarten können Sie einen angenehmen Sonntag Nachmittag verbringen.



**Landfrauenverein Herbrechtingen Alb**

### Ein herzliches Dankeschön

all denjenigen, die durch ihre Mithilfe zum Gelingen des diesjährigen Dorffestes in Dettingen beigetragen haben. Weiter bedanken wir uns vielmals für die herrlichen Kuchenspenden.

### Sommertreffen 2022 – Wiedersehen in Erpfenhausen!

Am 20.07.2022 steht unser Sommertreffen unter dem Motto „Wiedersehen macht Freu(n)de!“ Freunde treffen, dazugewinnen und sich gemütlich bei Kaffee & Kuchen wiedersehen und austauschen. Für alle die erst später Zeit haben geht es nahtlos in den Abend weiter mit den Jungs vom BAR Team und Burger von der Burgertonne. Vorbeikommen lohnt sich!  
Wo: Erpfenhausen  
Beginn: 13.30 Uhr  
Anmeldung bei den jeweiligen Ortsvorsitzenden bis 11.07.2022, Bitte Gedeck selbst mitbringen!



**Schwäbischer  
Albverein**  
Ortsgruppe Herbrechtingen

### Senioren-Gruppe

Am Mittwoch, 13. Juli 2022, treffen wir uns um 14.00 Uhr mit dem PKW am Parkplatz unterhalb vom Hallenbad. Es bestehen Mitfahrgelegenheiten. Die Fahrt führt zum Viehhof. Nach einer größeren und kleineren Wanderung ist Einkehr im Viehhof. Wie immer sind Gäste willkommen.

Sozialverband  
**VdK**  
Ortsverband Herbrechtingen/Bissingen

### Einladung zum Monatstreffen

Unser nächstes Monatstreffen findet am Donnerstag, 14. Juli 2022, 14.00 Uhr, in der Begegnungsstätte in der Mühlstraße statt. Wir sind dort vom Ortsverband Bolheim zusammen mit den Mitgliedern des Ortsverbands Mergelstetten eingeladen. Anneliese Patzer wird uns Bewegungen im Sitzen zeigen sowie – wer möchte – im Vitapark hinter der Begegnungsstätte.



**Obst- und Gartenbauverein  
Bolheim**

### Festveranstaltung „Bolheim damals und heute“

Der Obst- und Gartenbauverein Bolheim konnte mit seiner Veranstaltung unter dem Thema „Bolheim damals und heute“ den Höhepunkt und Schlusspunkt in den Festlichkeiten zur Eingemeindung von Bolheim setzen. Das zeigte sich besonders in dem großen Interesse der Zuschauer. Obwohl der OGV Bolheim den Vortrag mit seinem Vorstandsmitglied Johannes Mailänder zum dritten Mal, allerdings in erweiterter, aktueller Form zeigte, war auch dieses Mal die Alte Turnhalle voll besetzt. Viele der Zuschauer, auch solche die früher in Bolheim wohnten, kamen außerhalb von Bolheim um sich an die alten Zeiten zu erinnern. Mancher sah sich die Bilder auch zum dritten Mal an. Die Bilder von damals machten teilweise einen Zeitsprung von 100 Jahren aus und immer stellte Johannes Mailänder dem gegenüber das Bild von heute. Vom vielfältigen Kuchenbuffet und dem Getränkeservice wurde reichlich Gebrauch gemacht. Bei allen Zuschauern möchte sich der Obst- und Gartenbauverein Bolheim für Teilnahme und Interesse recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt ebenso dem Organisator Peter Aufleger sowie den zahlreichen Helfern, die für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten.

Rolf Roller, 1. Vorsitzender

## Sport

SPORT



**TSV Herbrechtingen**

Telefon 5520

tsv-herbrechtingen@gmx.de | www.tsv-herbrechtingen.de

Montag

17.00 – 19.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr



**Abt. Fußball**

### Saisonschluss der SGM-Fußballer

Zum Abschluss der Aufstiegsfeierlichkeiten luden die SGM-Verantwortlichen weitere Funktionäre, Trainerteam und Spieler mit ihren Frauen und Kindern an der Seite zum traditionellen Saisonfinale bei ihren griechischen Vereinsfreunden Akrites ein. Bei gutem Essen, sowie guten Getränken und danach einigen Spielen bei bester Unterhaltung, vergingen die ersten, gemeinsamen Stunden recht schnell.

Abt.-Leiter Rudi Geiger und sein Filius Manuel Geiger als Kapitän bei der SGM spielend und gleichzeitig sportlicher Leiter ergriffen dann das Wort. Sie bedankten sich bei Elke Banzhaf und Heidi Krempel mit jeweils einem Blumengesteck für das Waschen der Trikots während der Spielzeit. Ein kurzer Rückblick zur vergangenen Saison, sowie ein kleiner Ausblick zur neuen Saison wurden von beiden Rednern kurz analysiert.

Ein bisschen wehmütig wurde es dann, als Manuel Geiger als sportlicher Leiter 3 Spieler verabschiedete, die in Zukunft zumindest in der 1. Mannschaft nicht mehr spielen werden, ihre Karriere aber mit dem Ziel „Aufstieg“ beenden konnten.

Uederson „Didi“ Guimaraes – in wenigen Tagen 41 Jahre alt werdend – seit der Saison 2017/18 bei der TSV und davor in Ober-, Verbands-, Landes- und Bezirksliga für diverse Vereine auf Torejagd, beendet seine aktive Karriere bei der SGM mit 16 Toren und 7 Assists nach der zu Ende gegangenen Saison 2021/22. Trotz Angebote anderer Vereine blieb er den Herbrechtingern, auch nach deren bitteren Abstieg – als viele Spieler den Verein verließen – der Mannschaft treu, und versprach damals erst aufzuhören, wenn der jetzt erfolgte Wiederaufstieg erreicht ist. Respekt „Didi“!

Michael „Michi“ Ludwig, seit frühester Kindheit mit dem TSV-Gen ausgestattet, hielt seinem Stammverein die ganzen

Jugend- und Aktiven-Spielzeiten ebenso die Treue, und beendet nun mit knapp 36 Jahren sein Wirken im Mittelfeld.

Joachim „Jogge“ Vetter, zur Spielzeit 2020/21 vom SV Mergelstetten zur SGM gewechselt, beendet leider ein weiterer Abwehr- und Mittelfeldspieler mit 36 Jahren sein fußballerisches Hobby.

Die 3 Spieler erhielten zu ihrem Fußball-Ende bei der SGM ein Präsent und jeweils ein Trikot mit ihrem Namen und ihrer bisherigen Rückennummer und dem Zusatz „Danke“!

Die Interimstrainer Philipp Ott und Marco Bader, die die SGM auf Platz 2 und somit zum Aufstieg geführt haben, erhielten Gutscheine als Dank für ihr Engagement.

Die SGM-Familie bedankt sich nochmals bei den oben erwähnten Beteiligten und hofft, daß sie bei einem eventuellen persönlichen Bedarf „ja“ sagen, und wünscht ihnen für die Zukunft „Alles Gute“!





## Abt. Leichtathletik

### Ein voller Erfolg beim Kreispokal in Giengen

Am Freitag, 01. Juli 2022, fand im Stadion auf dem Schießberg der traditionelle Teamwettbewerb der Jahrgänge 2011 und jünger statt. An den einzelnen Stationen zeigten die jungen Leichtathleten ihr vielseitiges Können.

**Charlotte Raith und Charlotte Kraus** siegten im jüngsten Team der U 8 und hielten bei der Siegerehrung stolz ihren Pokal in Händen. Im stark besetzten Teilnehmerfeld der U 10 belegten **Colin Krol und Leo Wagels** mit ihrem Team einen grandiosen 2. Platz. Spannend bis zum Schluss blieb es auch bei den Teams der U12. Ebenfalls über den 1. Platz und einen Pokal freute sich Franziska Kraus. Für alle war es die erste Teilnahme in der Kinderleichtathletik. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Spaß bei weiteren Veranstaltungen. Ein besonderer Dank an alle Eltern für ihr tolles Engagement!!



Er schloss hier bei den Männern die Konkurrenz mit dem großartigen 1. Platz ab und wurde damit erster Württembergischer Meister im Beach-Wrestling!

### TSV-Girls auf Matten-Tour

Die 22. Austragung der Ladys-Open im nordbadischen Ladenburg war Anlass für die Teilnahme der älteren TSV-Girls, auch um Wettkampfpraxis zu sammeln. Die Konkurrenz war nicht nur durch Ringerinnen aus den Niederlanden, aus Dänemark, Schweden und Tschechien erneut von der erlesenen Sorte. Auch die nationalen vereine vornehmlich aus dem süddeutschen Raum brachten ihre Mädels zahlreich an den Start. Bei der weiblichen Jugend A gab es in der umfangreichsten Kategorie bis 53 kg (13 TN) mit der Holländerin Csilla van Os (Utrecht) auf Platz 1 eine überragende Athletin. Die TSV'lerin Sophie Renner unterlag, wie alle anderen Gegnerinnen gegen die Favoritin auf Schultern. Mit einem eigenen Schultertouche nach hoher Führung über Carolin Berner (Weilimdorf) fand Sophie wieder ins Turnier zurück, musste sich dann der DM 6. Finja Fischer bei einer 0:10 Technikniederlage beugen und reihte sich auf Platz 8 im Tableau ein.

Bei den B-Jugendlichen, den Schoolgirls, war die Kategorie bis 48 kg (9 TN) in diesem Altersbereich on Top. Vasiliki Chochlioni (TSV) hatte kein Losglück, traf auf die für sie unbezwingbaren Luisa Schwald (Kandern) und auf die 3. der BaWü-Meisterschaften, auf Diana Torbin (Freiburg), und konnte sich nach 2 Kampfverlusten nicht platzieren. Ebba Zetterkvin (Schweden) trug hier den Sieg davon.



## Sportverein Bolheim

Im Ried 1, Tel./Fax 983472

montags von 15.00 – 19.00 Uhr

[www.sv-bolheim.de](http://www.sv-bolheim.de) | [geschaeftsstelle@svbolheim.de](mailto:geschaeftsstelle@svbolheim.de)



## Abt. Radsport

### Bolheimer Radsportler bewältigen Alb Extrem

Der Alb Extrem gilt als einer der härtesten Radmarathons Deutschlands und lockt jedes Jahr tausende von Radsportlern an den Start. Bei der 38. Auflage dieses Klassikers stellten sich trotz brütender Hitze über 2.000 Teilnehmer der Herausforderung, darunter auch Malte und Ralf Kolb vom SV Bolheim Radsport. Auf der Marathonstrecke waren 200 km mit 3.600 knackigen Höhenmetern zurückzulegen, wobei das ständige Auf und Ab entlang des Albtraufs mit teilweise giftigen Steigungen extrem kraftraubend war. Die beiden Bolheimer fuhren rd. 150 km gemeinsam, dann setzte sich Malte von seinem Vater ab. Dabei ging er die restlichen Kilometer etwas zu schnell an und musste wieder Tempo herausnehmen. Er erreichte das Ziel nach einer reinen Fahrtzeit von 8:14:24 Stunden. Ralf Kolb kämpfte gegen Schluss mit Oberschenkelkrämpfen und war rund 16 Minuten nach seinem Sohn im Ziel.



## Abt. Tennis

### Verbandsspielergebnisse

#### Damen 40 / Oberligastaffel

##### TC Urbach – SV Bolheim

4:2

Beim Tabellenführer in Urbach musste man eine 2:4 Niederlage einstecken. Inge Keßler als Einserin spielte in Galaform auf und siegte mit 6:0 und 6:4. Iris Schickert hatte an Nummer 2 gegen eine starke Urbacherin mit dem gleichen Ergebnis das Nachsehen. Andrea Schmid und Gabi Konold unterlagen gegen ihre Gegnerinnen jeweils in 2 Sätzen. Das erste Doppel mit Iris S. und Andrea S. kämpften bravourös und gewannen



## Abt. Ringen

[www.herebrechtingen-ringen.net](http://www.herebrechtingen-ringen.net)

### Erfolgreich beim Beach-Wrestling Der TSV'ler Same Habibi erkämpfte Platz 1



Same Habibi (im Vordergrund) bei einer schönen Aktion)  
Bild von G. Schmid

Im Ziegelei-Seebad in Schorndorf wurden heuer erstmalig die Offenen Württembergischen Meisterschaften der Männer und Frauen in der jungen Sparte „Beach-Wrestling“ ausgetragen. Hautnah mit dabei stellte sich der TSV-Ringer Same Habibi in der Gewichtskategorie bis 70 kg erfolgreich der angetretenen Gegnerschaft. 3 Kämpfe, 3 Siege bis zum Titelgewinn.

1. Same Habibi, TSV Herbrechtingen
2. Nam Hai Milan, VU SV Alemannia Nackenheim
3. Mirways Karimi, SV Ebersbach
4. Justin Taranenko, SV Ebersbach

den entscheidenden Match-Tie-Break mit 10:7. Im zweiten Doppel hatten Inge K. und Gabi Konold in 2 Sätzen das Nachsehen.

Spielerinnen: Inge Keßler, Iris Schickert, Andrea Schmid, Gabi Konold.

## KIDS-CUP U 12

### SV Bolheim – TC Gerstetten

3:3 / 6:7

Eine knappe Niederlage für unsere Jüngsten gegen die Gersetter. Trotzdem konnte man den dritten Platz vor dem Gegner verteidigen. Tolle Leistung in der ersten Spielsaison. David Korndörfer ließ auch im Vierten Spiel nichts anbrennen und siegte mit 4:0 und 4:2. Damit beendete er die Verbandsrunde mit 4 Siegen ungeschlagen. Da Nino Klein krankheitshalber fehlte, mussten Malin und Lotta aufrücken. Beide hatten gegen die starken Jungs aus Gerstetten keine Gewinnchance. Lea Vogel ist auf der Nummer 4 eine Siegakandidatin und gewann mit 4:1 / 4:1.

Im Doppel konnten David und Lea nach dem Verlust des 1. Satzes noch im Match-Tie-Break mit 10:2 siegen. Bei Lotta und Hannah Vogel war es umgekehrt und Sie verloren ihren MTB knapp mit 8:10. Riesenkompliment den Spieler/innen und den Eltern, die ihre Kinder grandios unterstützten. Dank an Coach Mike der wiederum alles im Griff hatte.

Spieler/innen: David Korndörfer, Malin Eckermann, Lotta Klein, Lea Vogel, Hannah Vogel, Nino Klein.

## Herren / Kreisstaffel 2

### SV Bolheim – SPG Eintr. Kirchheim/Oberdorf 2

3:3 / 7:6

Da die Gäste nur mit 3 Spieler anreisten, konnten wir einen knappen Sieg einfahren. Daniel Krempel siegte deutlich gegen die Nr. 1 der Gäste. Bastian Klein verfolgt das Pech. Auch diesmal musste er den alles entscheidenden Match-Tie-Break spielen. Er führte mit 10:9, doch am Ende gewann der Gast mit 12:10. Aller guten Dinge sind drei. Matthias Sanwald spielte ein gutes Match, letztlich gewann sein cleverer Gegner in 2 Sätzen. Christian Drechsler war ohne Spiel erfolgreich.

Im Doppel spielten die 2 Youngsters Bastian und Matthias. Sie kämpften verbissen um den Erfolg, unterlagen aber mit 3:6 / 4:6. Doppel zwei mit Daniel und Christian gewann kampflos und so war der Sieg nicht gefährdet. Glückwunsch zum Sieg. Spieler: Daniel Krempel, Bastian Klein, Matthias Sanwald, Christian Drechsler.

## Verbandsspiele am Wochenende

Mittwoch, 06. Juli 2022, um 11.00 Uhr

Herren 65: SV Bolheim – SPG Jagstheim/Stimpfach

Sonntag, 10. Juli 2022, um 9.30 Uhr

Herren: SV Bolheim – Heidenheimer SB

Sonntag, den 10. Juli 2022 um 10.00 Uhr

Damen 40: TC Biberach – SV Bolheim

Mittwoch, 13. Juli 2022, um 10.00 Uhr

Herren 65: TC Nesselwang – SV Bolheim



Abt. Turnen

## Just-For-Fun-Turnier

Nach einer 2-jährigen Corona-Pause konnte am Samstag, 02. Juli 2022 endlich mal wieder das Just-For-Fun-Volleyballturnier für Freizeitmannschaften in Gussenstadt durchgeführt werden. Bei der 18. Auflage dieses Turniers war natürlich auch wieder eine Mannschaft der Turner des SV Bolheim am Start.

Alle Teilnehmer\*innen freuten sich nach der langen Zwangspause auf ein tolles Turnier in entspannter und geselliger Atmosphäre – und das Ganze bei strahlendem Sonnenschein. Lediglich der teils auffrischende Wind machte den ein oder

anderen Ballwechsel unberechenbar. In einem sehr ausgeglichenen und auf hohem Niveau ausgetragenen Endspiel gewannen dann die Milchbubis gegen die Leikies. Das Bolheimer Team konnte mit seiner Leistung aber auch zufrieden sein und belegte letztendlich den 8. Platz. Selbstverständlich werden wir versuchen auch im nächsten Jahr wieder eine Mannschaft für dieses Turnier zu stellen.



## Württembergisches Landesfinale Mehrkämpfe in Heidenheim: Bolheimer Jungs holen 3 x Gold und 2 x Silber

Für das Württembergische Landesfinale Mehrkämpfe in Heidenheim hatten sich acht Bolheimer Jugendturner über die Gaumehrkampfmeisterschaften qualifiziert und gleich fünf davon konnten sich eine Medaille erkämpfen: Luca Niess, Felix Reuter und Jannik Dambacher holten die Goldmedaille in ihren Altersklassen. Niklas Braunger und Erik Schenek brachten beide eine Silbermedaille nach Hause. Niklas Schenek verpasste mit Platz 5 knapp die Medailenränge, Finn Ostrowski erzielte einen guten 7. Platz und Ben Jacob landete auf Rang 14.

Bei allen Athleten lief es nahezu optimal und keiner hatte einen erheblichen Einbruch oder Patzer in seinen Disziplinen. Der Jüngste bei den Bolheimern Luca Niess (Altersklasse 8 Jahre) setzte sich souverän gegen die Konkurrenz mit 58,00 Punkten durch. Vor allem im Turnen setzte er sich von der Konkurrenz ab und konnte sogar seine schwache Disziplin Schlagball bei der Leichtathletik in eine relativ starke Disziplin ummünzen: 27,30 Meter erzielte er hier.

Niklas Braunger musste sich bei den 9jährigen nur dem starken Schmidener Heorhii Haitnutdinova knapp mit 0,80 Punkten Rückstand geschlagen geben. Er überzeugte auch vor allem in den Turndisziplinen, aber auch in der Leichtathletik konnte er mit den Besten gut mithalten.

In der Altersklasse 10 konnte Felix Reuter dann den zweiten Titel souverän mit 65,45 Punkten erringen: Er war in allen Disziplinen bei den Besten. Der Schlagballwurf mit 40,80 Metern zählte aber zu den Highlights. Niklas Schenek fehlten nur 0,88 Punkten auf den Bronzerang. Trotzdem konnte er mit Platz 5 und dem besten Weitsprung mit 3,66 Meter sehr zufrieden sein. Ben Jacob kam auch gut durch seinen Wettkampf und landete in derselben Altersklasse auf Platz 14.

Finn Ostrowski landete in der AK11 auf dem 7. Platz. Im Turnen lag er noch im Bereich der Medaillen, doch in der Leichtathletik fehlte es noch ein klein wenig für die Topplätze.

Schließlich noch der älteste der „Deutschen Mehrkämpfer“ der Bolheimer Erik Schenek, der bei den 12jährigen startete. Erik holte knapp vor Daniel Uebele aus Deizisau die Silbermedaille (0,68 Punkte Vorsprung) – auf Gold fehlten ihm 1,48 Punkte. Eine kleine Schwäche am Barren mit 13,20 Punkten gleich er mit einem tollen Schlagballwurf von 42 Metern aus. Ansonsten war er immer bei den Topleuten.

Jannik Dambacher ging als einziger der Bolheimer beim sogenannten Jahnwettkampf an den Start: Hier musste er zwei Turn-, zwei Leichtathletik- und zwei Schwimmdisziplinen meistern. Überzeugen konnte er vor allem beim Barrenturnen mit 14,00 Punkten und im 25 Meter Freistil in 22,28 Sekunden und holte am Ende die dritte Goldmedaille für Bolheim.

Dank gilt noch den Kampfrichtern Leon, Dominik und Darian und dem Trainerteam für ihren Einsatz.

## Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Württemberg e.V.

### Freie Plätze im Freiwilligen Sozialen Jahr und Bundesfreiwilligendienst bei der AWO Württemberg Einsatz zählt – und zahlt sich aus!

Bei der AWO Württemberg besteht ab September noch die Möglichkeit ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu beginnen. Beide Freiwilligendienste sind Bildungs- und Orientierungsjahre für junge Menschen aller Nationalitäten zwischen 15 und 27 Jahren. Sie bestehen aus einer praktischen Hilfstätigkeit in Vollzeit oder Teilzeit in einer sozialen Einrichtung sowie 25 begleitenden Seminartagen. Die Einsatzstelle bezahlt dafür ein Taschengeld von mind. 340,00 € und übernimmt alle Sozialversicherungsbeiträge.

Freie Plätze sind vor allem in Einrichtungen für Senioren und in verschiedenen Kindereinrichtungen zu vergeben.

Der Einsatz ist in folgenden Feldern möglich: Kindertagesstätten, Jugendarbeit, Einrichtungen für Kinder mit Behinderung, Seniorenzentren, Ambulante Pflegedienste, Therapieeinrichtungen für psychisch kranke Menschen, Schulen, Kultur, Sport, Hauswirtschaft und Haustechnik.

Wer sich für ein FSJ oder einen BFD entscheidet, verbessert seine beruflichen Chancen und überbrückt Wartezeiten vor einem Studium oder einer Ausbildung sinnvoll. Während des Freiwilligendienstes erhält man einen Einblick in soziale Berufsfelder, kann sich im sozialen Bereich erproben, eigenverantwortliches Handeln lernen und vielseitige Erfahrungen sammeln.

Ein Freiwilligendienst zahlt sich aus: für die Gesellschaft - und nicht zuletzt vor allem auch für die jungen Menschen, die sich engagieren.

Interessierte wenden sich bitte baldmöglichst an das Referat Freiwilligendienste:

Telefon: 07031/286060

E-Mail: [freiwilligendienste@awo-wuerttemberg.de](mailto:freiwilligendienste@awo-wuerttemberg.de)

Online: [www.awo-freiwillich.de](http://www.awo-freiwillich.de)



## Gastschülerprogramm

### Gastschülerprogramm Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Brasilien und Peru sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus:

**Peru/Arequipa:** 21.10. – 19.11.2022 (16 – 17 Jahre alt)

**Guatemala / Guatemala Stadt:** 20.11. – 17.12.2022 (13 – 16 Jahre alt)

**Brasilien Sao Paulo:** 14.01. – 02.03.23 (14 – 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322,

Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533,

Fax 0711/625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de),

[www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

### Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

#### Höhere Rente ab 01. Juli

Zum 01. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

#### Als familienfreundliche Arbeitgeberin mit Prädikat geehrt

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) ist am 21. Juni 2022 für die Auszeichnung mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie mit Prädikat geehrt worden. Die Würdigung für ihre strategisch angelegte familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik fand im Rahmen einer Zertifikats-Online-Veranstaltung statt, an der unter anderem auch die Bundesfamilienministerin Lisa Paus MdB teilnahm. Die DRV BW hatte zuvor erfolgreich das Verfahren zum audit durchlaufen, das Arbeitgebern offensteht, die seit mindestens neun Jahren mit dem audit eine entsprechende familien-gerechte Personalpolitik verfolgen.

»Wir fühlen uns durch die Auszeichnung in unseren Bemühungen für unsere familienfreundliche Personalphilosophie bestätigt. Dies wird uns anspornen und motivieren, unseren Beschäftigten auch künftig eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Privatleben anzubieten. Wir schauen weiter genau hin, um gegebenenfalls zu optimieren«, sagt Andreas Schwarz, Erster Direktor der DRV BW.

Besondere Angebote der DRV Baden-Württemberg sind flexible Arbeitszeiten, vielfältige Homeoffice- und Teilzeitmodelle, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Familienpause, Eltern-Kind-Arbeitszimmer sowie ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement. Darüber hinaus soll das Thema Vereinbarkeit in der Unternehmenskultur gestärkt und um das Thema Vielfalt ergänzt werden.

Besonders erfreut zeigte sich auch die Gleichstellungsbeauftragte der DRV BW, Gabriele Prestel, über die Auszeichnung durch dieses Online-Event. »Dies zeigt, dass wir mit unserer Personalstrategie richtigliegen und dass auch eine jahrelange Kontinuität besteht, die entsprechend gewürdigt wird. Die

zahlreichen Angebote werden von vielen Beschäftigten gerne in Anspruch genommen«, so Prestel. Derzeit arbeiten rund 3800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der DRV BW.

Somit ist die DRV BW auch als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeberin attraktiv. Eine Ausbildung oder Tätigkeit bei der Deutsche Rentenversicherung ist zukunftssicher, anspruchsvoll und abwechslungsreich. Aktuelle Stellenangebote sind im Internet unter [www.driv-bw.de/karriere](http://www.driv-bw.de/karriere) zu finden. Informationen über die Ausbildungsgänge bei der DRV Baden-Württemberg gibt es unter [www.kluuge-koepfe-fuer-die-rente.de](http://www.kluuge-koepfe-fuer-die-rente.de) im Internet.

## Bei der energetischen Sanierung gleich auch Stolperfallen reduzieren



### **KfW fördert den Umbau zu barrierefreien Wohnungen seit 29. Juni wieder mit Zuschüssen**

#### **Bis zu 6.250 Euro für barriere-reduzierende Umbauten.**

Bei der energetischen Sanierung ihrer Immobilie sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer vorausschauend agieren und die eigenen vier Wände gleich fit fürs Alter machen. Denn barriere-reduzierende Maßnahmen wie das Anbringen bodengleicher Duschen oder das Beseitigen von Türschwellen erhöhen die Sicherheit und den Wohnkomfort. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Die Förderbank KfW hat nun wieder Zuschüsse für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Angebot. Zum Umbau gibt die staatliche Bank seit 29. Juni 2022 bis zu 6.250 Euro hinzu. „Besonders sinnvoll ist es, energetische und barriere-reduzierende Sanierungsmaßnahmen gleichzeitig durchführen lassen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Durch das Vermeiden von doppelten Baustellen schonen Eigentümer ihre Nerven und können sogar Geld sparen“, so Hettler weiter.

Neutrale Informationen gibt es auch am kostenfreien Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de).

18 Millionen Menschen in Deutschland sind 65 Jahre oder älter. Viele von ihnen wollen möglichst lange im eigenen Haus leben. Barrierefreie Wohnungen sind dafür wichtig: Sie erhöhen die Sicherheit und Selbstständigkeit älterer Bewohnerinnen und Bewohner. Außerdem bieten die sanierten Wohnungen allen Altersgruppen mehr Wohnkomfort.

Als ersten Schritt zur barrierefreien Wohnung sollte geprüft werden, ob und welche Maßnahmen in den eigenen vier Wänden realisiert werden können. „Oftmals ist es gar nicht schwierig, für deutlich weniger Stolperfallen zu sorgen“, sagt Carmen Mundorff von der Architektenkammer Baden-Württemberg. „Beispielsweise können selten genutzte Badewannen durch leichter begehbarer Duschen ersetzt werden. Bei guter Planung gewinnt man gleichzeitig etwas Platz im Bad. Weitere barriere-reduzierende Maßnahmen sind breitere Türen, besonders von Bad und WC, die sich nach außen öffnen lassen. Solche Verbesserungen können in den allermeisten Häusern realisiert werden.“

Jetzt Förderung für Barriere-reduzierung sichern  
Die Förderbank KfW bezuschusst nun barriere-reduzierende Maßnahmen bis zu einer Höhe von maximal 12,5 Prozent der förderfähigen Kosten. Insgesamt können Eigentümerinnen und Eigentümer 200 bis 6.250 Euro von der KfW erhalten. Pro Wohneinheit müssen mindestens 2.000 Euro in die Renovierungsmaßnahmen investiert werden, maximal sind 50.000 Euro förderfähig. Gefördert werden nur Maßnahmen, die zum Zeitpunkt des Antrags noch nicht begonnen wurden. Alternativ vergibt die KfW auch Kredite.

„Das Interesse an den Zuschüssen war in den letzten Jahren sehr hoch. Deshalb sollten Eigentümer nicht lange zögern, einen entsprechenden Antrag zu stellen“, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau. Im Jahr 2021 waren die im Januar bereitgestellten Fördermillionen bereits am 1. Juni aufgebraucht.

Bei energetischer Sanierung auch Maßnahmen zur Barrierefreiheit realisieren

Besonders sinnvoll ist es, die Maßnahmen zur Barriere-reduzierung mit einer energetischen Sanierung zusammenzulegen. „Niemand hat gerne wiederholt Handwerker im Haus“, so Hettler. „Mit einer Zusammenlegung der Maßnahmen schonen Eigentümerinnen und Eigentümer ihre Nerven und sparen möglicherweise sogar Geld“. Die Investition könne unter Umständen kleiner ausfallen, wenn das beauftragte Architekturbüro beide Sanierungsformen anbiete.

Wer eine energetische Modernisierung plant, sollte sich an Expertinnen und Experten wie Architekten, Ingenieure und Gebäudeenergieberater wenden. Über die Architektenkammer Baden-Württemberg können Eigentümer außerdem Architekten und Innenarchitekten finden, die Spezialisten für die Barriere-reduzierung sind.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

Foto: Zukunft Altbau



## Engagierte Bäckerinnen und Bäcker aus der Region gesucht

### **Im Rahmen des Projektes „Regionale Identität“ startet in diesem Jahr eine Bäcker-Gemeinschaftsaktion**

Bei einem ersten Treffen im März mit allen interessierten Bäcker\*innen wurde bereits der Rahmen eines Zusammenwirkens bezüglich der diesjährigen Gemeinschaftsaktion festgelegt. Diese soll dem Endkunden ausgewählte Aktionsprodukte des jeweiligen Betriebes präsentieren und den Weg vom regionalen Rohstoff hin zur fertigen kulinarischen Köstlichkeit aufzeigen. Um dies zu erreichen, werden verschiedene Marketinginitiativen sowie Maßnahmen in der Produktentwicklung ergriffen.



Die Gemeinschaftsaktion ist Teil der „Regionalen Genusswochen“ ([www.regionale-genusswochen.de](http://www.regionale-genusswochen.de)) vom 25. September bis 09. Oktober, die den direkten Kontakt zwischen Verbraucher\*innen und Produzent\*innen möglich machen.

Interessierte Bäcker\*innen aus der Region haben kostenfrei die Möglichkeit, mit einem oder mehreren Aktionsprodukten ihrer Wahl im Genusswochenzeitraum in der Region präsent zu sein. Gerne können sich diese bis zum 10. Juli unter [regionalentwicklung@donautal.aktiv.de](mailto:regionalentwicklung@donautal.aktiv.de) oder unter Tel. 07325/95101-24 melden.